

# Pillersee bote

Die Zeitung für die Orte im Pillerseetal und Saalachtal  
sowie Leogang

Jahrgang 46

Februar 2024

Nr. 559

Österreichische Post AG /  
RM99A639501K  
6395 Hochfilzen

Tatzelwurm Medien KG  
Regio Tech 1  
6395 Hochfilzen  
05359 8822 1200

info@medienkg.at




**OPTIK  
KREINIG**

Der Optiker Ihres Vertrauens  
3x im Bezirk Kitzbühel

**see you**

St. Johann in Tirol  
Speckbacherstraße 26, Tel.: 05352 65900  
Fieberbrunn  
Dorfstraße 18, Tel.: 05354 52843  
Kössen  
Dorf 35, Tel.: 05375 2323  
[www.optik-kreinig.at](http://www.optik-kreinig.at)

**FREUND**  
tischlerei • naturholz • möbelhandel



Einrichten mit Freude  
Freund Naturholz GmbH & Co KG  
Hirnreit 111 | 5771 Leogang  
+43(0)6583/7276  
tischlerei@freund-naturholz.at  
[www.freund-naturholz.at](http://www.freund-naturholz.at)

Red. Schluss für die  
Sonderbeilage Lehrstellen  
Arbeits-/Fachkräfte  
29.01.2024  
Erscheinung im Februar  
in allen Boten



Save the date!  
11.02.2024  
14 Uhr  
Großer  
Faschingsumzug  
in Waidring



Fotos: Wörgötter

Zeit für große  
**DATEN**

Infos zum umfangreichsten  
Internet-Upgrade der Region  
in dieser Ausgabe!



[www.ortswaerme.info](http://www.ortswaerme.info)



## Kommentar

Roswitha Wörgötter  
Redaktion/Verlagsleitung  
roswitha@medienkg.at

Einige von der Bundesregierung (ÖVP & Grüne) beschlossenen gesetzlichen Änderungen sind mit Jänner 2024 in Kraft getreten.

Die **Wahlrechtsreform** schafft u.a. Verbesserungen für Menschen mit Behinderung (verpflichtender barrierefreier Zugang zu Wahllokalen/Wahlurnen). Briefwahlkarten werden aufgrund der **Wahlkartenlogistik** bereits am Tag der Wahl ausgezählt und man kann mit Wahlkarte direkt am Gemeindeamt sofort mittels Briefwahl wählen.

Für Österreichs Autobahnen gibt es seit Jänner eine **1-Tages-Vignette** (€ 8,60) – nur online verfügbar, mit Gültigkeit sofort ab Kauf oder einem wählbaren späteren Gültigkeitszeitpunkt. Die neue **Raser-Regelung** ermöglicht bei sehr hohen Geschwindigkeitsüberschreitungen

die Beschlagnehmung des Fahrzeuges bis hin zur Versteigerung.

### Sonstige Neuerungen

- Mit 15. Jänner werden E-Cards **ohne Fotos** gesperrt (ab 14 bis 70 Jahre).
- Das **Frauenpensionsalter** wird schrittweise von 60 auf 65 Jahre angehoben.
- Der **CO2-Preis (Steuer)** steigt von € 32,5 auf € 45 pro Tonne.
- Das **Klimaticket** gibt es ab 2024 einmalig zum 18. Geburtstag kostenlos und kann innerhalb von drei Jahren abgeholt und eingelöst werden.
- Der **Kauf eines privaten E-Autos** wird mit bis zu € 5.000 und Ladekabel bzw. Wallboxen mit bis zu € 600 gefördert.
- Die **Aktion „Raus aus Öl & Gas“** ersetzt bis zu 75 % der förderungsfähigen Kosten.
- **Photovoltaik-Anlagen** (bis 35 kWp) sind von der Umsatzsteuer befreit.
- Der **Entlastungsrechner des BMF** errechnet die persönliche Steuerentlastung 2024 durch die Abschaffung der kalten Progression.
- Die **Spendenabsetzbarkeit** wurde auf den gesamten gemeinnützigen Bereich ausgeweitet (Verbesserungen für gemeinnützige Organisationen, Vereine, Sport, Kunst & Kultur).

Quelle: oesterreich.gv.at

### Infos nächste Ausgabe

Redaktionsschluss: 21.02.2024

Erscheinung: 01.03.2024

Kontakt: info@medienkg.at

# TAXI KIENPOINTNER

## Hochfilzen & Fieberbrunn

Tel.: +43(0)53 59/333 · Fax: +43(0)53 59/558  
Mobil: +43 (0) 664/201 85 85

**Krankentransporte  
für alle Kassen**

TAXI

WIR INSTALLIEREN  
NACH  
HALTIG  
KEIT

ENERGIE  
TECHNIK

**In dieser Ausgabe finden Sie eine Beilage der Firma Energietechnik.**

RAUS AUS ÖL UND GAS  
Heizung, Aussen- und Innenklima

HSM

**Strom vom Dach · Erl**

Photovoltaik  
Stromspeicher  
Beratung

Telefon +43 (53 73) 8 10 69  
www.STROMvomDACH.at

**Wir liefern Ihren Strom!**

NRG plan

- > Baustrom- und Generatorverleih von 1 bis 160 kVA lagernd (größere Anlagen auf Anfrage)
- > Für Zeltfeste, Vereine etc.
- > Kurzfristig auch am Wochenende
- > Mit und ohne Betreuung
- > Wartung und Service
- > Komplette Elektroverteilung

NRGplan | Erl | Telefon +43 677 6292 8118 | email strom@nrgplan.at

**GRENZENLOS**

# FESTIVAL

1 ABEND - 2 LÄNDER - 3 BANDS

## 19. APRIL 24

**DIE GUTEN A-BAND** | **THE OFFICERS** | **KALIWILLHEIM**

LIVE ON STAGE: Guten-A-Band | The Officers | Kaliwillheim

**SICHERE DIR JETZT DEIN TICKET!**

VVK €10,-  
AK €13,-

VZK Kössen | 20 UHR

AB 16 JAHRE  
FÜR UNFÄLLE WIRD  
NICHT BEFRAGT

www.vzk.at oeticket eventim ticket scharf



## Regionsmarketing PillerseeTal:

**Schaufenster Dorfstraße Fieberbrunn**

Das Regionsmarketing hat im Dezember 2023 die Schaufenster der Dorfstraße 17a (Denkmayr) übernommen. „Wir wollen Leerstand bespielen und gestalten, Raum für kreativen Neuanfang schaffen. Hier entsteht etwas Neues, etwas Schönes, etwas Kreatives - ein Raum für die vielfältigen Produkte der PillerseeTal Wirtschaft.“

Die Schaufenster werden alle sechs Wochen neugestaltet und Mitgliedsbetriebe haben hier die einmalige Möglichkeit ihre Produkte und Neuheiten zu präsentieren. Die nächsten Änderungen finden in der KW 9 (Ende Februar) und der KW 15 (nach Ostern) statt.

Interessenten können sich unter [info@unserpillerseetal.at](mailto:info@unserpillerseetal.at) ihren Platz im nächsten Fenster sichern. Die Werbefläche für sechs Wochen kostet € 100,00 pro Mitgliedsbetrieb.

Inklusivleistungen sind:

- Reinigung der Schaufenster

- Warenauswahl gemeinsam im Betrieb
- Professionelle Schaufenstergestaltung (Dekoration, Preisauszeichnung)
- PR-Text in regionalen Medien
- Onlinewerbung



Fotos: unserpillerseetal.at

**Volksbühne Hochfilzen brilliert mit großem Schauspiel:****Ein Hof voller Narren**

Der schwule Jungbauer Jonathan steckt in der Patsche. Wenn er nicht schnellstmöglich eine Frau vor den Altar bekommt, geht der elterliche Hof an seine zynische Schwester. Doch Jonathans schräger Partner Detlef ist sicherlich nicht das was sich seine Mutter Ruth als Schwiegertochter vorstellt. Notgedrungen geht Jonathan eine Scheinehe mit der polnischen Pflegekraft seines schwerhörigen Opas ein. Doch immer mehr unvorhergesehene Zwischenfälle, Verwechslungen und Irritationen bringen ihn und seine Angetraute in Schwierigkeiten...

Eine turbulente Verwechslungskomödie mit gewissem Tiefgang und viel Situationskomik. „Vielschichtige Diversität im Rampenlicht der Toleranz“ - Wie am Flyer angekündigt ein überaus gelungenes Stück, das versucht Herzen zu öffnen und Vorurteile abzubauen.

Unter der Spielleitung von Hans-Peter Wimmer und dem Team im Hintergrund schaffen es die Laienspieler, einfühlsam und authentisch die herausfordernden Charaktere zu verkörpern. Christian Schmider (Jungbauer Jonathan) und Peter Trixl (Paradiesvogel Detlef) brillieren und begeistern in ihren Rollen als heimliches Liebespaar. Monika Schmidt bringt als neidische und resolute Schwester Ester die Turbulenzen ins Rollen. Rosmarie Schwaiger (Bäuerin am Hof) versucht die Familienidylle aufrecht zu erhalten, während Josef Schwaiger als ihr dementer Vater für Lacher sorgt – aber seine pflegerischen Anforderungen auch die Tragweite dieser Erkrankung dem Publikum vor Augen führt. Konzentriertes Spiel angesichts ihres polnischen Akzentes erfordern die Rollen von Sophia Kandler (Pflegekraft Irina) und von Michaela Kandler als Irinas Mutter. Perfekt auf die Bühne gebracht wird auch der Oberländer

Dialekt von Anton Luchner in seiner Rolle als Beamter der Fremdenpolizei. Und nicht zuletzt verkörpert Manuel Schmidt wohl eine seiner schwierigsten Rollen – als Knecht Hannes leidet er am Tourette-Syndrom. Seine lauten Schimpfworte und Muskelzuckungen kommen völlig unerwartet – Hut ab vor seiner spielerischen Umsetzung. Ein etwas länger dauernder aber sehr empfehlenswerter Theaterabend.

**Termine Kulturhaus Hochfilzen:**

So. 28.01.2024 – 20 Uhr

So. 11.02.2024 – 20 Uhr

Sa. 17.02.2024 – 20 Uhr

So. 18.02.2024 – 14 Uhr

Karten nur online unter  
[www.theater-hochfilzen.at](http://www.theater-hochfilzen.at)



Fotos: Wörgötter

## Kommandoübergabe bei der Feuerwehr St. Martin bei Lofer:

# Dank für jahrzehntelangen Einsatz



eines Einsatzes ist eine gut ausgebildete und motivierte Mannschaft ausschlaggebend“, so Meindl. „Eine funktionierende Kameradschaft und ein gutes Miteinander sind der Garant für gute Leistungen.“ Er bedankte sich bei seinen Stellvertretern Hubert Hirschbichler und Roland Seiter sowie allen Kameraden für ihre Unterstützung.

Roland Seiter wurde einstimmig zum neuen Kommandanten gewählt. Der 34-Jährige ist Betriebsleiter bei der Bergbahn Lofer und bereits seit 2006 Mitglied der Feuerwehr. Er war Gruppen- und Zugskommandant und seit 2019 OFK-Stellvertreter. Neben dem Routinebetrieb innerhalb der Feuerwehr St. Martin waren Leistungsbewerbe und Gefahrgut seine Schwerpunkte. Alexander Lohfeyer wurde zu seinem Stellvertreter ernannt.

Alexander Lohfeyer, Johann Leitinger, OFK Roland Seiter, BGM Michael Lackner, Hannes Meindl, Hubert Hirschbichler und Klaus Portenkirchner

Foto: FF St. Martin

Bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr St. Martin gab es heuer einen bedeutenden Wechsel. Ortsfeuerwehrkommandant Johannes Meindl legte seine Funktion zurück, nachdem er diese verantwortungsvolle Tätigkeit 30 Jahre lang ausgeübt hat. Der Gastwirt war seit 1980 mit vollem Einsatz Feuerwehrmann, 1994 wurde er zum Ortskommandanten gewählt. Auch sein Vater und Großvater hatten diese

ehrenvolle Aufgabe bereits inne. Unter seinem Kommando erlebte die Feuerwehr St. Martin einen erheblichen Aufschwung. Auf sein Betreiben wurde eine neue Zeugstätte an der Ortseinfahrt errichtet und die erforderlichen modernen Fahrzeuge angeschafft. In seiner Ansprache betonte er, dass für eine schlagkräftige Feuerwehr nicht nur eine gute Ausrüstung wichtig ist. „Für den Erfolg

Die Ehrengäste, Bürgermeister Michael Lackner, Bezirksfeuerwehrkommandant Klaus Portenkirchner und Abschnittskommandant 1 Johann Leitinger, bedankten sich bei Hannes Meindl für seine langjährige Tätigkeit. Sie wünschten dem neu gewählten Kommando, mit Roland Seiter und Stv. Alexander Lohfeyer, viel Glück und Erfolg.

-gud-

## Vollversammlung der Feuerwehr Waidring:

# Jugend sorgte für geschichtsträchtigen Erfolg



Kommandant Alexander Foidl präsentierte im Pfarrsaal einen umfangreichen Tätigkeitsbericht und konnte mit Lena Unterrainer, Nick Würtl und Samuel Zechner drei neue Jugendmitglieder begrüßen sowie Mathias Altenberger und Jakob Kienpointner für den Aktivstand angeloben. Der Mannschaftsstand beträgt aktuell: 74 Aktive, 46 Reserve, 10 Jugend, 3 Ehrenmitglieder.

Die Einsatzbilanz 2023 mit 627 Einsatzstunden weist 8 Brandeinsätze, 6 Brandsicherheitswachen, 21 technische Einsätze (Verkehrsunfälle, Unwetterschäden) und 4 Wespennestentfernungen aus. Insgesamt wurden 94 Übungen und Schulungen (davon 22 für Bewerbe, 35 der Jugend) abgehalten. Zudem wurden eine Vielzahl an diversen Lehrgängen an der Landesfeuerwehrschule besucht.

Etwas Besonderes in der Geschichte der Waidringer Wehr hat im Vorjahr die Feuerwehr jugend geschafft. Neben dem Wissenstest mit 2 x Bronze und 5x Silber konnten sich beide Bewerbungsgruppen (Kooperation mit FF Erpfendorf) beim Landesbewerb in Ischgl für den Bundesjugendbewerb qualifizieren. Das österreichweite Aufeinandertreffen war für alle Beteiligten ein unvergessliches Erlebnis, das die

Jugend Waidring mit dem 40. Rang Klasse Bronze abschließen konnte. Wie gewohnt waren auch die Erwachsenen-Bewerbsgruppen erfolgreich: Bezirkssieger in Oberndorf (Waidring 1), 3. Platz in Lofer (Waidring 2 & Jugend), 2. Platz Kuppelcup in Erpfendorf.

In Abwesenheit wurden geehrt: Hans Perzl (80 Jahre), Andreas Brantner (70 Jahre), Andre Millinger und Rupert Millinger (je 60 Jahre). Die Ehrungen werden nachgereicht. Eine Ehrung des Bezirksverbandes für 25 Jahre vorbildhafte Tätigkeit im Feuerwehr- und Rettungswesen erhielt KDT Alexander Foidl.

-rw-



Ehrung für 25 Jahre (v.li.) BGM Georg Hochfilzer, Bezirks-KDT Martin Mitterer, KDT Alexander Foidl, KDT-Stv. Niki Schreder, Abschnitts-KDT Hannes Harasser

Foto: Wörgötter



**RIER-ENTSORGUNGS**  
Ges.m.b.H.

 A-5090 Lofer 253  
Tel. 06588 / 8575 A-5760 Saalfelden  
Kehlbach 64  
Tel. 06582 / 73040

TRANSPORTE • KRANARBEITEN • CONTAINERVERLEIH

Entsorgung und Recycling von BAUSCHUTT •  
ALTPAPIER • KARTONAGEN • ALTEISEN • ALTAUTOS

HACKSCHNITZEL - Erzeugung & Verkauf

info@rier.at www.rier.at

*Night Club*  
*La Vie*

Wir sind ab Jänner für euch  
wieder da!

Telefon: +43 6642373630  
Adresse: Hallenstein 29, 5090 Lofer  
Website: <https://www.la-vie-nightclub.at>

## 84. Int. Hahnenkammrennen 2024 in Kitzbühel: Polizei und Rotes Kreuz ziehen positive Bilanz



Mit insgesamt 85 Einsatzkräften war der Samstag der personalstärkste Tag.  
Foto: RK Kitzbühel

Am Wochenende wurden die drei Großveranstaltungen von insgesamt rund 87.000 Personen besucht. Dank der intensiven Vorbereitungen von Seiten der Exekutive und der Rettungsorganisationen waren es sportlich spannende, emotionale und friedliche Tage.

### Eingesetzte Polizeikräfte

Verkehrsdienst: **181**

Ordnungsdienst (Bereich Zielgelände und Strecke): **112**

Sicherheitsdienst (Bereich Stadt und Fanzone): **72**

Robuster Raumschutz: **86** + 1 Fremdzug LPD Salzburg

Am Samstag blockierten gegen 11:00 Uhr auf Höhe der nördlichen Ortseinfahrt von Kitzbühel zehn Klimaaktivisten die Pass Thurn Bundesstraße in beide Richtungen. Nachdem die Aktivisten trotz behördlicher Aufforderung die Fahrbahn nicht freiwillig verließen, wurden sie von den Polizeikräften über Auftrag der Behörde von der Straße getragen. Trotz dieser Störaktion ist es zu keinen größeren Beeinträchtigungen gekommen. Die Aktivisten werden bei die BH Kitzbühel angezeigt.

Zusammenfassend wird festgestellt, dass sich die polizeiliche Präsenz bewährt hat und es keine größeren Verstöße gab.

### Eingesetzte Rettungskräfte

Ambulanzdienst: **180** Sanitäter bzw. Notfallsanitäter, **6** Notärzte

Die Kooperation zwischen dem Österr. Roten Kreuz (Bezirksstelle

Kitzbühel) und dem Samariterbund Tirol hat erwartungsgemäß wieder ausgezeichnet funktioniert. Die meisten Mitarbeiter wurden aus dem eigenen Bezirk gestellt – Unterstützung kam vom RK Kufstein, RK Schwaz und RK Pinzgau.

Die Anzahl der Versorgungen liegt bei knapp über 90 (davon 26 Abtransporte) - dies entspricht ziemlich genau den Zahlen aus dem Vorjahr. In Summe verlief der Ambulanzdienst verhältnismäßig ruhig, es gab keine besonderen Vorkommnisse. Die umsichtigen Vorkehrungen im Stadtbereich (Fa. Rass & Dorner) erleichterten den Rettungskräften die Arbeit, es herrschte allseits gute Stimmung. Dazu beigetragen hat auch das rasche Ende des Party-Treibens gegen 22:00 Uhr. *-red-*

 SUBARU

**SOLTERRA.  
DER VERLÄSSLICHE  
BEGLEITER IM REVIER.**



**DER ERSTE VOLLELEKTRISCHE SUV VOM  
WELTGRÖSSTEN ALLRAD-PKW-HERSTELLER.**

 AUTO WINKLER  
WAIBLING  
Tel.: 05353/5307  
[www.auto-winkler.at](http://www.auto-winkler.at)

 SAFE8

Stromverbrauch kombiniert:  
16,0-17,9 kWh/100 km (WLTP),  
CO<sub>2</sub>-Emission: 0 g/km (WLTP)

[WWW.SUBARU.AT/SOLTERRA](http://WWW.SUBARU.AT/SOLTERRA)

**... jetzt Probe fahren**

**Marktgemeinde Fieberbrunn:****Wichtige Gemeinderatsbeschlüsse im Dezember**

**Siedlungsgebiet Lehen wird erweitert:** Zur Finanzierung der Optimierung eines Hotelbetriebes im Ortsteil Lehen wird das Siedlungsgebiet Lehen erweitert. Hierfür wurde eine Bebauungsstudie erstellt. Es handelt sich um 13 Baugrundstücke, davon werden sechs von der Gemeinde an Einheimische zum Preis von € 295/m<sup>2</sup> voll erschlossen inkl. asphaltierter Zufahrt verkauft. Der dafür notwendige Beschluss zur Änderung des Flächenwidmungsplanes sowie des Raumordnungs- und Projektsicherungsvertrages erfolgte mit 4 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen.

**Kauf Büroräume & Tiefgaragen:** Im Gemeindehaus besteht die Möglichkeit, Büroräume (121 m<sup>2</sup>) und zwei Tiefgaragenplätze zu erwerben. Kosten: 450.000 Euro. Trotz mehrfach positiver Signale in den vorherigen Gemeindevorstandssitzungen kamen die Gemeinderäte zu keiner Entscheidung. Bürgermeister Walter Astner (Liste Fieberbrunn) plädierte für den Kauf: „Der Kaufpreis ist fair, wir könnten möglichen Platzproblemen im Haus vorbeugen. Es gibt einen Interessenten für eine Zwischenmiete. Die Finanzierung wäre über eine bestehende Grundstücksrücklage möglich. Der Ankauf habe keine Auswirkungen auf die Finanzierbarkeit einer Auba-Sanierung.“ Die Kritik der Mehrheit der Gemeinderäte: „Warum kaufen wir etwas, das wir im Moment gar nicht brauchen?“ Mit 10:7 wurde die Entscheidung vertagt.

**Wettbewerb Dorfkerngestaltung 2024:** Der Gemeindevorstand gab grünes Licht, 2024 einen Wettbewerb zur Gestaltung des Dorfkerns auszuschreiben. Das Siegerprojekt soll in der zweiten Jahreshälfte der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Für den ersten Teil der Dorfkernentwicklung wurde eine Kostenobergrenze von 1,5 Mio. Euro festgelegt und ein Umsetzungsziel 2025, spätestens 2026. Ein zweiter Teil soll je nach Finanzlage in einigen Jahren folgen.

**Kontrollen vermutlich illegaler Freizeitwohnsitze:** Die VGM Security hat bisher 15 Objekte, bei denen der Verdacht einer illegalen Nutzung als Freizeitwohnsitz besteht, über einen längeren Zeitraum kontrolliert und wird diese Kontrollen fortsetzen. Während sich einige Ermittlungen als unbegründet herausstellten oder sich der Sachverhalt änderte, wurde bei fünf Objekten eine Freizeitwohnsitzabgabe vorgeschrieben und das baurechtliche Verfahren eingeleitet. Bei einer Wohnung wurde die Nutzung untersagt. Die bisherigen Ermittlungskosten belaufen sich auf ca. 15.000 Euro – es wurden Freizeitwohnsitzabgaben in der Höhe von 12.150 Euro vorgeschrieben.

**Budget 2024 einstimmig geschnürt:** Im budgetierten Finanzhaushalt stehen Einnahmen von rund 22,5 Mio. Euro Ausgaben von 24 Mio. Euro gegenüber. Die Differenz wird durch eine Kreditaufnahme von 1,06 Mio. Euro und Entnahmen aus bestehenden Rücklagen finanziert. Zahlreiche Projekte stehen im kommenden Jahr in Fieberbrunn an. Dafür haben die Gemeinderäte einstimmig ein Millionenbudget geschnürt. Nachfolgend die größten geplanten einmaligen Investitionen 2024 (abzüglich erwarteter Fördermittel und Zuschüsse).

**Sanierung Mittelschule:** Der mit der Landesregierung abgestimmte Finanzierungsplan sieht Investitionskosten von rund 3 Mio. Euro vor. Der Eigenmittelanteil der Gemeinde Fieberbrunn wird rund 768.000 Euro betragen.

**Klärwerkverband:** Die Speisereste aus dem Pillerseetal sollen künftig in Fieberbrunn vergoren und verstromt werden. Dazu soll eine Co-Fermentationsanlage errichtet werden. Damit kann ein Großteil der Stromkosten der Kläranlage gedeckt werden. Kosten: 262.000 Euro

**Straßen, Fuß- und Radwege:** 271.000 Euro - **Wasser und Abwasser:** 220.000 Euro – **Feuerwehr:** Rüstlöschfahrzeug, Architektenwettbewerb Feuerwehrhaus: 196.000 Euro – **Breitbandoffensive:** 125.000 Euro – **Volksschulen:** IT, Inventar, Photovoltaikanlage: 89.000 Euro – Möglicher **Ankauf Büroflächen:** 477.000 Euro.

Auf der Einnahmenseite wurde ein möglicher Grundstücksverkauf „Gras!“ budgetiert. Mögliche Einnahmen aus dem Hotelprojekt Tragstätt wurden nicht berücksichtigt.

**Entwicklung der Verschuldung:** Neben den einmaligen Investitionen werden die Personalkosten (gesetzliche Erhöhungen, Vorrückungen, erhöhtem Personalbedarf in der Kinderbetreuung) um min. 10% (min. 700.000 Euro) steigen. Eine leichte Kostenentspannung erwartet die Gemeinde bei den Energiekosten - hier wurde um knapp 300.000 Euro weniger budgetiert als 2023. Zudem erleichtert eine Sonderförderung des Bundes Investitionen. Die Gemeinde rechnet Ende 2024 mit einem Schuldenstand von 11,9 Mio. Euro. Zum Vergleich: 2020 lag der Schuldenstand bei 12,5 Mio. Euro und 2014 bei 12,1 Mio. Euro.

Wie es mit dem **Aubad** weitergeht, steht noch in den Sternen. Die Gemeinde Fieberbrunn kann eine umfassende Sanierung finanziell nicht alleine stemmen. Die Tiroler Bäderstudie soll 2024 vorliegen. Weitere Gespräche mit dem Tourismusverband und den Nachbargemeinden über eine Mitfinanzierung sollen geführt werden. Für weitere Planungen eines Gesamtkonzeptes sind 40.000 Euro budgetiert.

**Finanzierungsbestätigung Tragstätt:** Am 15. Dezember 2023 langte der Investor-Finanzierungsnachweis für das Hotelprojekt auf dem gemeindeeigenen Tragstättareal im Gemeindeamt ein. Die Gemeinde übergibt die Unterlagen nun an einen gerichtlich beeedeten Wirtschaftsprüfer zur Beurteilung. Ein Ergebnis wird demnächst erwartet. Der Finanzierungsnachweis stammt von Banken mit Sitz in Deutschland und Bulgarien - mehr darf vor Abschluss der Prüfung nicht öffentlich bekannt gegeben werden.

**Petition gegen das Hotelprojekt:** Vize-BGM Hannes Fleckl (Grüne) übergab das Ergebnis der Online-Petition, diese wurde von 707 Personen (396 aus Fieberbrunn) online unterzeichnet.

*Quelle: Gemeinde Fieberbrunn/ Johanna Monitzer*



Foto: Gemeinde



**DREI BRÜDER – EINE VISION**



Michael Wallner  
Schlossermeister

Markus Wallner  
Tischlermeister

Florian Wallner  
Elektrotechniker

**SONNENSCHUTZ wallner**  **3 BRÜDER – 3 PROFIS**  
für perfekten Schatten

Bahnhof 5 / 6395 Hochfilzen / Tel.: 05359 20128  
info@sonnenschutz-wallner.at / www.sonnenschutz-wallner.at

**Abschlussveranstaltung der Leoganger Wirtschaft:**

**Gewinner des Weihnachtsgewinnspiels gezogen**



Das vergangene Jahr war für den „Treffpunkt Leogang“ wiederum ein sehr erfolgreiches Jahr. Durch zahlreiche Aktionen wurde die regionale Wirtschaft belebt – ein Highlight war unter anderem das Wirtschaftsfest und die ganzjährige Öffentlichkeitsarbeit.

Während der Adventszeit wurden von den Leoganger Betrieben zahlreiche Gewinnlose ausgegeben, auch hierbei gab es einen neuen Rekord. Erfreut zeigte sich der Vorstand der Leoganger Wirtschaft über die hohe Anzahl an Mitgliedsbetrieben, so können die Gewinner ihre Treffpunkt Leogang-Gutscheine inzwischen bei 57 Unternehmen im Ort einlösen.

Insgesamt wurden beim Weihnachtsgewinnspiels 25 Preise mit einem Gesamtwert von 6.400 Euro ausgeschüttet. Über den Hauptpreis, einen Wertgutschein in Höhe von 2.000 Euro, konnte Monika Perwein jubeln. Der 2. Preis (1.000 Euro) ging an Stefanie Neumayer und über den 3. Preis (500 Euro) freute sich Fred Pfeffer.

Die Leoganger Werbegemeinschaft bedankt sich mit dem jährlichen Weihnachtsgewinnspiel bei allen Kunden für die Förderung der regionalen Wirtschaft.

-red-



Stefanie Neumayer, Tamara Hirschbichler, Manfred Riedlsperger, Monika Perwein, Glücksengerl, Fred Pfeffer, designerter TL-Obmann Richard Marder, Alfred Rohmoser

Foto: Treffpunkt Leogang

**malermeister Millinger**

**Mitarbeiter-Ehrungen**

Im Zuge der Weihnachtfier im Hotel Alte Post in Fieberbrunn fand unsere Mitarbeiter-Ehrung statt.

Wir gratulieren	
Lichtmanegger Sascha	für 20 Jahre
Wu Denise	für 15 Jahre
Bruksch Lothar	für 15 Jahre



Wir bedanken uns für die langjährige Betriebszugehörigkeit, den tollen Einsatz und die Firmentreue!

SPEZIAL UMBAUTEN  
CAR STYLING



**G. EDER**  
KAROSSERIE- und  
LACKIERWERKSTATT

*Sehr geehrte Kunden, Firmen und Freunde!*  
HURRRRAAAAA wir gehen in die wohlverdiente Pension!  
Ab 1. Februar 2024 hängen wir Ausbeulwerkzeug und Lackierpistole an den Nagel.  
47 Arbeitsjahre – davon 36 Jahre in der Selbstständigkeit sind genug.

Wir bedanken uns für die Treue und gute Zusammenarbeit!

*Gerhard und Gitti Eder*

Innsbruck/Weißbach bei Lofer: Marianne Hengl, Obfrau von RollOn Austria:

## Unermüdliche Kämpferin feierte runden Geburtstag



Marianne Hengl, die besten Glückwünsche vom Pillerseeboten

Am 22. Jänner 1964 erblickte ich das Licht der Welt. Ein kleines Mädchen, an den Armen und Beinen schwer gezeichnet. „Sie wird immer Hilfe brauchen, um dieses Leben zu meistern, so die klare Aussage der Ärzte.“ Ein schwerer Schlag für meine Eltern, deren Erstgeborene ich war. Man gab mir den Namen Marianne. Der Urgroßvater war in das kleine Mädchen, welches wie ein kleiner Frosch am Boden herumhüpfte, von Anfang an verliebt. „Ich sehe es an ihren lebensfrohen Augen - sagte er, aus dieser Kleinen wird noch einmal etwas werden.“ Vergnügt und neugierig rutschte ich am Boden herum, so entdeckte ich auf unserem Bauernhof in Weißbach bei Lofer die schöne Welt. Am liebsten war ich im Stall bei den Kühen und Kälbern und in der schönen Natur. Von meiner Familie wurde ich innig geliebt, meine schwere Behinderung war ein ganz selbstverständlicher Teil von mir. Auch wenn ich nicht selbstständig essen und trinken kann, ich kann mich auch nicht alleine anziehen und brauche wirklich viel Hilfe. Nichtsdestotrotz schenkte man mir schon von klein auf großes Vertrauen. Meine vier Geschwister machten meine schöne Kindheit komplett. Bis zu meinem fünften Lebensjahr war mir das Wort Behinderung ein Fremdwort, erst als ich nach zwei Operationen einen Rollstuhl bekam, wusste ich was es heißt, behindert zu sein.

Mit acht Jahren sagte ich zur Mama: „**Ich möchte eine ganz besondere Frau werden**“ - so nahm mein besonderes Leben seinen Lauf.

### Marianne Hengl über die Arbeitsweise von RollOn Austria

- Ich darf - 10 Jahre für ORF III - als Ideengeberin und Initiatorin eine eigene Fernsehserie anbieten und organisieren. „Gipfel-Sieg: Der Wille versetzt Berge“ wird von Barbara Stöckl moderiert.

- Die Radiosendung „Stehaufmenschen“ in Radio-Tirol hört man seit 2018 immer am 1. Sonntag im Monat. Meine Idee hatte damals der ehem. ORF Landesdirektor Helmut Kriehofer aufgegriffen und auch dieses Projekt wurde von Erfolg gekrönt. Das Konzept: Sich im Leben nicht unterkriegen zu lassen, immer wieder aufstehen, Krönchen richten und weitergehen. Genau das wollte ich mit diesem Radioformat bewirken. Bis jetzt habe ich über 50 (Sendungen) mutmachende Persönlichkeiten im Land gefunden, die den schwierigen Herausforderungen im Leben standgehalten und dem Dasein die Stirn geboten haben. Gemeinsam mit den ORF Radio Tirol Moderatoren Rainer Perle und Diana Foidl darf ich diese Radiosendung moderieren.

- Das Buch zur Radiosendung erscheint im Oktober 2020 beim Tyrolia Verlag DAS BUCH „Stehaufmenschen“ – ein Bestseller. Entstanden in Zusammenarbeit mit der Journalistin und ehemaligen Chefredakteurin vom ORF-Landesstudio Tirol Brigitte Gogl.

- Das Konzept der Reihe „Stehaufmenschen“ begeistert die Zuhörer/innen und Leser/innen so sehr, dass am 03.12.2021 erstmals in ORF 2 die TV-Sendung „Stehaufmenschen“ ausgestrahlt wurde, die ich selbst moderierte.

- Mit der Tiroler Tageszeitung habe ich im Jänner 2021 die Online-Serie „LICHTblicke und WEGweiser“ ins Leben gerufen. Der



2008 Auszeichnung zur Österreicherin des Jahres, 2013 folgte das Ehrenzeichen des Landes Tirol

Hintergedanke war/ist folgender: Es braucht gerade in Zeiten wie diesen positive Impulse und Botschaften, die Mut machen. Diese Dialoge werden immer über Livestream auf [www.tt.com](http://www.tt.com) und über Facebook ausgestrahlt. Bis heute haben wir mit diesen ausgestrahlten Streams über 600.000 Personen erreicht. Viele Serien wurden auch schon im ORF ausgestrahlt.

### Und jetzt das Wichtigste ...

Als Chefin von RollOn Austria haben mein elfköpfiges Team und ich – in den letzten 34 Jahren die größte Lobbygruppe für Menschen mit Behinderungen in Österreich aufgebaut. Unsere Öffentlichkeitsarbeit schenkt Menschen mit Behinderungen ein Gesicht und eine Stimme. Zum Beispiel bei unserer jährlichen RollOn Gala im Congress Innsbruck, im neuen TV-Spot „Bin ich dir peinlich?“, in den diversen Medien ...

Wenn ich dann auch an die Menschen denke, die bei uns ein- und ausspazieren, weil sie Hilfsmittel benötigen, dringend Arbeit suchen, eine barrierefreie Wohnung ihnen das Leben erleichtert ... nicht zu vergessen die großen Sorgen, die Familien mit ihren behinderten Kindern oft haben.

Wir haben eine laute Stimme, wenn wir diskriminiert und ausgegrenzt werden und versuchen auch bereits bei unseren Jüngsten in der Gesellschaft Berührungspunkte abzubauen.

Nähere Informationen zu Aktivitäten und zum symbolischen Engel Natascha, Spenden-/Unterstützungsmöglichkeiten, usw. unter [www.rollon.at](http://www.rollon.at). (Quelle: RollOn Austria)



Der Engel mit nur einem Flügel, als Zeichen der Wertschätzung für Menschen mit Behinderung, € 32,90 ([info@rollon.at](mailto:info@rollon.at) / 0512 551128)





**PILLERSEETAL**

**Freiwillige Helfer gesucht!**

Wir suchen Personen, die ein bis zweimal im Monat Zeit und Lust haben unser Team in der Tafel Fieberbrunn zu unterstützen. Wir benötigen Hilfe beim Lebensmittel sammeln, sortieren und ausgeben an unsere Klienten.  
Bei Interesse bitte unter 0664 5449643 melden.

**Aktion gültig vom 22.01.24 bis 10.02.2024**  
erhältlich auch bei unseren Partnern!



**5er Frankfurter**

ca. 600g/Pkg. **6,49 €/Pkg.**



**Zwiebelmettwurst**

ca. 190g/Stk. **2,39 €/Stk.**



**Rinderspeck**

ca. 350g/Stk. **39,99 €/kg**

**Sonntag, 11. Februar 2024**  
**14:00 Uhr - Dorfzentrum**

Nach fünf Jahren Pause findet in Waidring endlich wieder ein großer Faschingsumzug statt. Egal ob Verein, Club, Freunde, Familien, Einzelpersonen usw. – EURE Teilnahme trägt zu einem erfolgreichen Faschingstreiben bei!  
Wir freuen uns auch auf **Teilnehmer aus den Nachbarorten!**

Bei Interesse bitte bei Michael Seibl (0664 3753390) oder Werner Köck (0664 8459627) melden.  
Folgt uns auf Instagram @faschingskomitee\_waidring

**Das Faschingskomitee Waidring freut sich auf kreative Teilnehmer und viele Zuschauer!**



Foto: Archiv 2019/Wörgötter

<p><b>Tirol Milch</b> Marktplatz, Jöhren - Fieberbrunn 6300 0664 544 9643 www.tirolmilch.at</p>	<p><b>SPAR</b> Der Naturerzeuger SPAR-Supermarkt Kallinger St. Jakob am Wechsel 0664 8459627 E-Mail: kalli@kallinger.at</p>	
<p><b>SPAR</b> MARGA KAPPELLER 0664 544 9643 www.spar.at</p>	<p><b>SPAR</b> Kesselsberg 25 A-6391 Fieberbrunn +43 5354 52584 www.spar.at</p>	<p><b>SPAR</b> Marktplatz, Spornmarkt, Burgberg 46, 6391 Fieberbrunn Tel: 0664/5354284 www.spar.at</p>
<p><b>Wellbach</b> 0664 544 9643 www.wellbach.at</p>	<p><b>ADEG</b> ADEG Markt Michael Schuster Höhen 72 5391 Fieberbrunn Tel: +43 53 39 72 20 E-Mail: office@adeg.at</p>	<p><b>Dorfäden</b> www.dorfaden.at</p>



## 10. Nostalgie Ski WM Leogang mit Teilnehmern aus fünf Nationen: 150 Retro-Liebhaber zeigten ihr Können



Bei traumhaften Verhältnissen galt es für die internationalen Teilnehmer in Saalfelden Leogang zwei unterschiedliche Bewerbe so schnell wie möglich – und natürlich fehlerfrei – zu absolvieren, um sich am Ende als Weltmeister feiern zu lassen.

Zum Auftakt stand mit dem Fernlauf am Asitz ein besonders beeindruckendes Rennen am Programm, das es in der Art und Weise nur in Leogang gibt. Ausgestattet mit einfachen Holzski – teilweise sogar ohne Kanten – Lederschnürstiefeln und einem langen Stock zum Bremsen, brausten die wagemutigen Nostalgiker dabei die 2,5 km lange Strecke von der Mittelstation am Asitz hinunter ins Tal. Am nächsten Tag wartete am Schanteilift mit dem Torlauf ein nicht weniger anspruchsvoller Bewerb. Wie die Skiprofis von anno dazumal mussten die Teilnehmer einen Riesentorlauf, gespickt mit zwei tückischen Kamel-Buckeln am Ende, überwinden um sich im Ziel von den zahlreichen Zuschauern feiern zu lassen.

Die originellsten Rennläufer gingen dabei in der Kategorie „Skipioniere“ an den Start. Sie durften ausschließlich auf Material, das vor 1940 hergestellt wurde, zurückgreifen. Etwas einfacher hatten es die Teilnehmer der Kategorie „Kandahar“. Ihre Ausrüstung wurde noch bis ins Jahr 1965 gebaut und die Skier waren bereits mit einfachen Stahlkanten versehen.

In der dritten, der Retro-Kategorie, hatten alle „neueren“ Skimodelle ohne Taillierung ihren Auftritt.

### Sechs Pinzgauer Heim-Weltmeister

Nach zwei spannenden Renntagen durften sich bei den Damen mit Julianna Herzog (Kandahar ab 1964) und Hannah Kranawendter (Kandahar bis 1990) gleich zwei Pinzgauerinnen als Weltmeisterinnen feiern lassen. Noch stärker war die Konkurrenz bei den Herren. Aber auch hier konnten gleich mehrere Mitglieder des Veranstalter-Vereins „Leogang ANNO 1900“ jubeln: So war die Gesamtwertung bei den Skipionieren mit Gerhard Ortner (bis 1965) und Erich Untermoser (ab 1965) vollständig in Pinzgauer Hand. In der Kandahar-Kategorie gab es mit Hannes Müllauer (bis 1990) und Anton Herzog (ab 1964) noch zwei weitere einheimische Weltmeister.

„Die Nostalgie Ski WM war auch heuer wieder ein echtes Highlight und das Resümee der Teilnehmer war durchwegs positiv. Auch wenn es mehrere Nostalgie-Rennen gibt, ist die Stimmung und die Organisation in Saalfelden Leogang dennoch einzigartig. Ein großes Dankeschön gilt allen Mitarbeitern, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre“, zieht Obmann Herby Unterweger vom Verein „Leogang ANNO 1900“ eine zufriedene Bilanz.  
-red-





# Magische Küchen für zauberhafte Momente.



UNSER KÜCHENSTUDIO IN FIEBERBRUNN  
befindet sich in der:

📍 Spielbergstrasse 37, 6391 Fieberbrunn

im 1. Stock bei



## IN UNSEREM KÜCHENSTUDIO ERWARTEN DICH TRAUMHAFFE:

- Küchen nach den neuesten Trends von **klassisch** über **modern & stylisch**, sowie im gemütlichen **Landhausstil**
- aktuelle **Angebote** und **Aktionen**
- beste **Beratung** von unseren **Küchenexperten** u.v.m.

*Wir freuen uns auf deinen Besuch.*

C & H Sturm GmbH | Niederland 154 | A-5091 Unken  
www.sturm-kuechen.at | Tel.: 06589 20199-803



## Da steckt „Kohle“ für Sie drinn!

1x im Monat  
tragen unsere  
Mitarbeiter  
Lederhosen...  
für Sie das Zeichen für  
- 5% Sonderrabatt\*  
auf alle Produkte!

Jetzt heißt's aufpassen, denn wer unsere  
Mitarbeiter in Lederhosen erwischt - hat  
Anspruch auf krachlederne Preise!

\* Sonderrabatt -5% auf alle Produkte am Aktionstag  
(Aktion nicht gültig für Küchenstudio- oder Installationsaufträge, Aktionsware und Mobiltelefonie)

# RED ZAC LECHNER

ALLES WATT 1PK VOLT!  
IM ONLINE-SHOP UNTER  
WWW.REDZACLECHNER.AT

6391 Fieberbrunn - Spielbergstraße 37 - Telefon: 05354/56244-0



Die Sternsinger auf der Loferer Alm:

## Drei Könige mit Kamel auf der Piste



Wie jedes Jahr sammelten heuer in vielen Gemeinden wieder Sternsinger Spenden für Hilfsprojekte. Zum ersten Mal waren Kinder aus Lofer und St. Martin gemeinsam unterwegs. Sie hatten sich ein besonderes Gebiet ausgesucht. Anita Auer von der Pfarrgemeinde St. Martin hatte die Idee, die Gastbetriebe in der Almenwelt Lofer zu besuchen.

Mit Skiern zog die Gruppe von einem Wirt zum anderen. Sternträger Jakob Plattner zeigte den Königen Jana Wimmer, Johanna Riedl und Maria Auer den Weg. Als besondere Attraktion wurden die Weisen von einem Kamel begleitet. In dem originellen Kostüm, das Raumausstatterin Eva Eder genäht hat, steckten Matthias Plattner und Jakob Lechner. Vier Erwachsene haben die Kinder begleitet um ihnen zu helfen, zwischen den Auftritten den Stern und die Kostüme zu schleppen. Und auf der Piste mussten die Kinder ja auch die Krone gegen den Skihelm tauschen. „Das war zwar anstrengend, aber voll cool“, betonte Jana.

Mit ihrem Auftritt konnten die Kinder insgesamt 804 Euro an Spenden sammeln. „Wir wurden überall sehr herzlich aufgenommen. Leider konnten wir gar nicht alle Betriebe besuchen, weil wir oft um Fotos

gebeten wurden und so lange brauchten“, schildert Anita. „Es war ein schönes Projekt, mit Kindern aus den zwei Gemeinden unterwegs zu sein“, freute sie sich.

-gud-



Die Sternsinger auf der Kechtalm mit Begleiter Dominik Riedl

Foto: Auer

Perchtengruppen der Landjugend St. Ulrich waren am 5. Jänner unterwegs:

## Das Böse vertreiben & Glück ins Haus bringen



Während im Advent allorts Teufeltreffen und Teuffelläufe stattfinden, kann St. Ulrich am Pillersee jährlich am 5. Jänner mit einem Novum im Bezirk aufwarten.

Nach alter Überlieferung ziehen in der Pillerseegemeinde in der letzten Rauhnacht ab dem frühen Abend seit mittlerweile 40 Jahren die „Nuaracher Perchten“ in Gruppen von Haus zu Haus. Sie vertreiben das „Böse“ und den Winter, bringen Glück und Segen für Mensch und Tier sowie Haus und Hof. Wie der Organisator Benjamin Simair betont, werden die oftmals selbst geschnitzten Masken

in den Familien weitergeben. „Seit einigen Jahren sind unter den Masken auch engagierte Mädels zu finden, welche die Tradition ihrer Väter weitertragen. Zur Tradition geworden ist auch die gemeinsame Stärkung mit Tiroler Kasspatzln als entsprechende Unterlage für den einen oder anderen Schnaps oder Likör an der Haustüre“, verrät der stellvertretende Landjugendobmann.

Die Einheimischen freuen sich jedes Jahr, wenn die Perchten in Begleitung von der Frau Percht mit ihren lauten Kuh- und Balkenglocken oder Schellen durch die Nacht ziehen. Ein

traditioneller Brauch, der ohne organisierte Show, Lichteffekten und Nebelmaschinen betrieben wird und doch etwas Mystisches und Geheimnisvolles hat.

Der erste Perchtenlauf fand 1983 statt und wurde von Wolfgang Wörgötter, damals Leiter der Jungen ÖVP St. Ulrich, und Gleichgesinnten initiiert. In den 1980er Jahren fand im Anschluss an den großen Perchtenlauf vom Dorfzentrum zum Strasserwirt ein Perchten-Ball statt. Den Brauch hat später die Landjugend übernommen, seither wird gruppenweise in den Weilem gelaufen.

-rw-



In der letzten Rauhnacht am 5. Jänner bringen die Nuaracher Perchten Glück und Segen – im Bild die Gruppen in Weissleiten und Flecken



Gruppenfoto nach dem gemeinsamen Kasspatzln essen und anziehen in Schwendt, bevor dann lautes Glockengeläute das Kommen der Perchten ankündigte

Fotos: Wörgötter



**Romantische, musikalische und familienfreundliche Veranstaltungen für jeden Geschmack**  
**Bühne frei für die lässigen Winterhighlights im PillerseeTal**



Entdecken Sie den Winterzauber im PillerseeTal mit einer Vielzahl abwechslungsreicher Wochenveranstaltungen, die sowohl Einheimische als auch Gäste gleichermaßen begeistern werden!

**“Ski Symphonie” jeden Dienstag:** Tauchen Sie ein in die mitreißende Welt der “Ski Symphonie” - die musikalische Skishow in 4 Sätzen. Ein beeindruckendes Erlebnis, das nicht nur Skibegeisterte faszinieren wird. Erleben Sie eine Fusion von Musik, Show und Skikunst – ein unvergessliches Highlight!

**Kinderspielefest jeden Mittwoch bei der Bergbahn Pillersee:** Für die kleinen Winterenthusiasten findet an der Talstation der Bergbahn Pillersee immer mittwochs ein fröhliches Kinderspielefest statt. Spaß, Spiel und Abenteuer warten auf die ganze Familie – ein Tag voller Freude und unvergesslicher Momente.

**First Line jeden Mittwoch in Fieberbrunn:** Exklusives Skivergnügen - Erleben Sie die einzigartige Morgenstimmung am Berg. Begleitet von heimischen Guides können Sie noch vor dem eigentlichen Skibetrieb die ersten Schwünge in die unverspurten Pisten ziehen und anschließend auf einer Skihütte ein hochwertiges Bergfrühstück genießen.

**Romantische Laternenwanderung jeden Mittwoch in Fieberbrunn:** Der Schnee knirscht unter den Füßen, die Laternen leuchten durch die Winternacht. Den Zauber der Region spüren und für kurze Zeit den Trubel und die Hektik des Alltags vergessen. Die geführte Wanderung ist auch für Familien mit Kindern geeignet und hält die ein oder andere Überraschung bereit.

Weitere Veranstaltungen wie Fackelwanderungen, Behind the Scenes, sowie alle Infos finden Sie unter [www.pillerseetal.at/events](http://www.pillerseetal.at/events)



Foto: fieberbrunn.com



**Kitzbüheler Alpen**

Fieberbrunn - Hochfilzen - St. Jakob in Haus  
 St. Ulrich am Pillersee - Waidring

© Stefan Ringler

## Wöchentliche Winterhighlights

Von romantisch bis sportlich - es ist immer was los im PillerseeTal!

### Ski Symphonie - Skishow | Fieberbrunn

Jeden Dienstag | Ab 19.30 Uhr

### Fackelwanderung mit Lisa | Waidring

Jeden Dienstag | 18 Uhr

### Laternenwanderung | Fieberbrunn

Jeden Mittwoch | 19.30 Uhr

### Kinderspielefest | St. Ulrich a. P.

Jeden Mittwoch | 15.45 - 18 Uhr

### First Line | Fieberbrunn

Jeden Mittwoch | 07.30 Uhr

### Fackelwanderung mit Hubschi | St. Ulrich a. P.

Jeden Donnerstag | 19 Uhr

### Behind the scenes | Fieberbrunn

Jeden Donnerstag | 14 Uhr

Details und weitere Veranstaltungen online auf [pillerseetal.at/events](http://pillerseetal.at/events)



## Sportlerehrung der Marktgemeinde Fieberbrunn mit Ehrengast Manuel Feller: Sportliche Höchstleistungen ausgezeichnet



Die internationalen und nationalen Erfolge von über 80 Sportlern und Sportlerinnen würdigte die Marktgemeinde mit einer Erinnerungsmedaille und Pillerseetalern (je € 100).

Die letzte Sportlerehrung in Fieberbrunn liegt Corona bedingt einige Jahre zurück, am vergangenen Freitag wurden im Gasthof Winklmoos Fieberbrunns Aushängeschilder in zahlreichen Sportarten auf die Bühne gebeten. Für die diesjährige Ehrung waren 60 Einzelsportler und 13 Mannschaften nominiert. Sie alle erfüllten in den Jahren 2018 bis 2023 die Kriterien: ein Tiroler Meistertitel, ein Podiumsplatz bei Österreichischen Meisterschaften oder ein Topergebnis auf internationaler Ebene. Ihre Erfolge von der Schüler- bis zur Seniorenklasse wurden mit einer Erinnerungsmedaille und Pillerseetalern gewürdigt. „Wir sind auf die ausgezeichnete Nachwuchsarbeit unserer Vereine sehr stolz. Ebenso auf die positiven Medienberichte, mit denen unsere Athleten immer wieder aufhorchen lassen. Großer Dank gilt heute allen Funktionären, Trainern und Eltern, welche mit ihrem Einsatz ein wichtiger Teil des Erfolges sind“, betonte Bürgermeister Walter Astner.

ÖSV-Techniker Manuel Feller, der den steinigen Weg bis ganz nach oben geschafft hat, überreichte die Auszeichnungen und betonte: „Bei uns im Pillerseetal ist das Angebot der vielen Sportvereine von indoor bis

outdoor besonders groß. Nutzt die sportlichen Möglichkeiten und probiert möglichst viel aus.“ Auch der Moderator des Abends, Max Foidl, verwies auf die positiven Einflüsse des Sports auf Körper, Geist und Seele. Die Band „2YOU“ sorgte für einen unterhaltsamen Ausklang.

### Reigen an Auszeichnungen

**SKICLUB:** Manuel Feller (Ski Alpin), Elia Ernst (Skispringen).  
**BILLARDCLUB:** Simon Astl, Tobias Musil, Valentin Heitzinger, Marcel Riedmann, Maximilian Koch, Lukas Koch, Andrea Bachler, Yannik Putzer, Ana Maria Heissl, Teresa Bachler.  
**JUDOCLUB:** Maximilian Ritsch, Matthias Ritsch, Julian Rieseberg.  
**SCHÜTZENGILDE:** Josef Schwaiger, Rosmarie Schwaiger.  
**TAEKWONDON CLUB:** Martin Seelos, Elisabeth Waltl, Anna-Lena Stöckl, Nick Schaller, Tobias Entstrasser, Martina Entstrasser, Julian Entstrasser, Raphael Entstrasser, Sebastian Masek, Anna Eder, Hannah Hautz, Mia Kogler, Amelie Schaller, Johannes Schwaiger, Joshua Walther, Matteo Walther, Valentin Walther, Lion Steiner, Katharina Schiessling, Zacharias Schwaiger, David Tschurtschenthaler, Thorsten Singer, Daniel Mauracher, Markus Perschinka, Lisa Perschinka, Sami Kogler, Alexander Hagele, Kilian Siorpaes,

Zoe Ebbrecht, Luna Ebbrecht, Bianca Wurzenrainer, Paul Wieser, Leonie Schwaiger.  
**BADMINTON/RACKLETON:** Renate Perschinka, Markus Perschinka.  
**TANZEN:** Heidi und Manfred Hain.  
**LAUFEN:** Jacqueline Putzer.  
**SUPERMOTO:** Leon Baumann.  
**SCHWIMMEN:** Heidi Brenner, Sissi Brenner, Marlies Brenner.  
**RADSPORT:** Noah Eder.

### Geehrte Mannschaften

#### Billardclub (3):

Simon Astl, Tobias Musil, Valentin Heitzinger, Georg Bachler, Clemens Schober, Günter Würtl, David Waltl, Andrea Bachler, Bastian Gesslbauer, Simon Astl

#### Schützengilde

Rosmarie Schwaiger, Josef Schwaiger, Martin Wimmer

#### Eisschützen

Manuela Trixl, Annemarie Holzmann-Seisl, Markus Holzmann, Thomas Seisl († 11.01.2024)

#### Tennisclub (8)

Herren BL2, Herren 35+ BL2, Herren 55+ BL1, Herren 35+ BL1, Herren BL 3, Herren BL 1, Damen BL 2, Damen 35+ BL1

-rw-



Links: Die Billardspieler des BC Saustall sind langjährige Erfolgsgaranten – Rechts: Moderator Max Foidl und ÖSV-Ass Manuel Feller sorgten für einen unterhaltsamen Abend



Auch die Athleten des Taekwondo Club glänzen seit Jahrzehnten mit herausragenden nationalen und internationalen Erfolgen

Fotos: Wörgötter



Skircircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn

# Perfekte Skitage im Home of Lässig

P.R.

Traumhafte Pisten soweit das Auge reicht, exklusive „Early-Bird-Momente“ für Frühaufsteher, coole Attraktionen abseits der Piste, eine neue Challenge für Pistenhungrige und ein Youngsters-Ticket, das die Geldbörse schon – der Winter im Skircircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn könnte schöner nicht sein.

## Sei als Erster auf der Piste

Early Birds aufgepasst! Mit ausgewählten Bahnen geht es im Skircircus bereits um 08:00 Uhr auf den Gipfel. Für Frühaufsteher die perfekte Gelegenheit, ihre ersten Schwünge in die unverspurten Pisten zu ziehen.

- Fieberbrunn: F1 Streubödenbahn
- Leogang: L1+L2 Asitzbahn und L3+L4 Steinbergbahn
- Saalbach: H1+H2 Kohlmaisbahn
- Hinterglemm: B1+B2 12er KOGEL Bahn, B3 12er Express, C1 Hochalmbahn, C3 Hochalm 6er, D1 Reiterkogelbahn, D2 Hasenauer 8er

Wem das noch nicht genug ist, auf den wartet mit der **First Line in Fieberbrunn** ein besonders exklusives Highlight. Jeden Mittwoch geht es für eine kleine Gruppe von 30 Personen bereits um 07:30 Uhr auf den Berg. Die Morgenstimmung am Berg erleben, die **ersten Schwünge**, vor allen anderen, auf die unberührten Pisten ziehen und anschließend ein hochwertiges Bergfrühstück genießen: wer von so einem Start in den Tag träumt, sollte sich jetzt seinen Platz bei der First Line sichern!

## Endless Fun: Snow Parks, Snow Trails und Alpine Coaster

Neben unendlichem Pistenspaß eröffnet der Skircircus auch in puncto Snow Parks und Freeride Park großartige Freiräume – gespickt mit allem, was Spaß macht: Neue, coole Obstacles, lustige Snow Trails und Fun Lines, Skimovie- und Speedstrecken sowie actionreiche Funlopes.

“Let’s coast” – heißt es bei Timoks Alpine Coaster in Fieberbrunn, dessen Nutzung im Skipass inkludiert ist. Und für alle, die damit noch nicht genug haben, warten Flutlichtpisten, Rodelbahnen, Leos Kinderland uvm.

## Super-Samstag-Ticket für alle Youngsters

Ferienstimmung, die die Geldtasche schon: Mit der Junior XPLORE CARD erhalten alle Youngsters unter 19 Jahren (geb. 2005-2017) im ALPIN CARD Ticketverbund (Skircircus, Schmittenhöhe, Kitzsteinhorn) jeden Samstag in der gesamten Wintersaison ihr Skiticket um unglaubliche € 15.

**Challenge accepted – ALPIN CARD Top 10 Trophy** Ab diesem Winter ruft neben der THE CHALLENGE im Skircircus eine weitere, neue Herausforderung: die ALPIN CARD Top 10 Trophy. Alle Skigäste, die innerhalb von 1-3 Tagen 10 ausgewählte Bahnen im Ticketverbund absolvieren, erhalten nicht nur eine edle ALPIN CARD Trinkflasche, sondern nehmen zusätzlich an der Verlosung von tollen Hauptpreisen teil.

Weitere Infos unter [saalbach.com](http://saalbach.com).

HOME of  
**LÄSSIG**

**saalbach**  
HINTERGLEMM - LEOGANG - FIEBERBRUNN

Part of  
**ALPIN CARD**  
3 Premium-Regionen  
408 Pistenkilometer

[saalbach.com](http://saalbach.com)

**Biologon Hochfilzen:**

## Großzügige Spende an Netzwerk Tirol hilft



Ende November richtete das Tiroler Familienunternehmen Biologon erstmals die inspirierende Ausstellung „KUNST vorbeikemma“ aus, die talentierte KUNSTSCHAFFENDE aus dem Alpenraum

präsentierte. Im Rahmen der Veranstaltung wurden für das „Netzwerk Tirol hilft“ freiwillige Spenden gesammelt. Die Großzügigkeit der rund 400 Gäste zeigte sich in einer beeindruckenden Spendensumme

von 5.500 Euro. Vor Weihnachten wurde die Summe an Landeshauptmann Anton Mattle übergeben werden.

„In Tirol sehen wir bedauerlicherweise immer wieder Menschen, die durch unverschuldete Umstände in Not geraten. Aus diesem Grund wurde das ‚Netzwerk Tirol hilft‘ ins Leben gerufen. Wir möchten Menschen in Notlagen schnell und unkompliziert unterstützen. Es freut mich daher besonders, dass Martina Pletzenauer von biologon die Gelegenheit der großartigen Vernissage nicht nur genutzt hat, um Künstlerinnen und Künstlern aus Tirol eine Plattform zu bieten, sondern auch, um anderen in schwierigen Situationen zu helfen. Herzlichen Dank für dieses vorbildliche Engagement,“ erklärte der Landeshauptmann bei der Scheckübergabe.



(v.li.) Landeshauptmann Anton Mattle, Herbert Rieser (café+co), Martina und Christian Pletzenauer (biologon) Netzwerkkordinator Herbert Peer, Alt-Landeshauptmann Günther Platter

Foto: Land Tirol/Milicevic

„Als Familienbetrieb ist es uns wichtig, einen positiven Einfluss auf unsere Heimatregion zu haben und Menschen zu helfen. Es hat mich sehr gefreut, dass unsere Gäste bei der Vernissage so zahlreich gespendet haben. Gemeinsam können wir dazu beitragen, dass niemand zurückgelassen wird,“ so Biologon CEO Martina Pletzenauer. *-red-*

**Landwirtschaftskammer & Klimabündnis Tirol:**

## Klima- und Energiepreis



Der Klimawandel stellt die Land- und Forstwirtschaft vor große Herausforderungen. Für Betriebe, die für ihre Höfe passende Lösungsansätze suchen und einen Beitrag zum Klimaschutz leisten, wurde ein Klima- und Energiepreis vergeben.

„Wir arbeiten im Freien und sind bereits spürbar mit den Auswirkungen des Klimawandels konfrontiert. Über den Beitrag, den die Landwirtschaft zur Beschleunigung der klimatischen Veränderungen leistet, wird viel diskutiert. Dabei werden allerdings oft globale Zahlen verwendet, die auf unsere heimischen Betriebe nicht zutreffen“, erklärt LK-Präsident Josef Hechenberger.

Klimabündnis-Betriebe bekennen sich zum nachhaltigen Handeln, dem verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen und zu ihrer gesellschaftlichen Verantwortung. Konkret heißt das, dass am Beginn des Aufnahmeverfahrens zum Klimabündnis-Betrieb ein ganzheitlicher KlimaCheck steht. Analysiert werden die Bereiche Energie, Mobilität, Abfall, Beschaffung, Verpflegung, Wasser, Boden und Kommunikation. Eine Vielzahl an Fragen werden unter Anleitung des Klimabündnis Tirol bearbeitet, um gemeinsam ein Klimaschutz-Fahrplan für die nächsten Jahre zu erstellen.

**Fam. Wörgetter, Fieberbrunn**

Neben dem Naturschutzhof Going Artenreich, Maria Schmidt und Harald Stoiber wurde auch der Biobauernhof Mittermoos Fieberbrunn ausgezeichnet. Christina und Thomas Wörgetter bewirtschaften mit ihren drei Kindern den Biobauernhof mittlerweile im Vollerwerb. Zum einen

wird Mutterkuhhaltung betrieben und das Fleisch zum größten Teil direkt vermarktet, ein Teil über die Rinderzucht Tirol. Das zweite Standbein ist die bäuerliche Vermietung von Ferienwohnungen. Die Familie weiß den Arbeitsplatz Bauernhof zu schätzen. Der Hof ist bereits Klimabündnis-Betrieb und achtet in allen Bereichen darauf, den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck möglichst gering zu halten. Darüber hinaus wurden verschiedene Klima- und Umweltschutzmaßnahmen realisiert: Solaranlage, Hackschnitzelheizung, Erhaltung Biodiversitätsflächen, Angebote zur Öffi-Nutzung im Vermietungsbereich usw. *-red-*



Kammerdirektor Ferdinand Grüner, Klimabündnis-GF Andri Stigger, Vizepräsidentin Helga Brunschmid, Präsident Josef Hechenberger und Bezirksobmann Josef Fuchs gratulierten Thomas und Christine Wörgetter zur Auszeichnung.

Foto: Die Fotografen



# Bewegung & Gesundheit

## Der Kreislauf des Lebens

Unser Körper ist unser physisches Haus und unser Herz-Kreislauf-System beschreibt die wichtigsten und lebensnotwendigen Rohre in diesem Palast. Laufen zu viele Schadstoffe hindurch verkalkt das Rohr mit der Zeit, bei zu viel Druck ergeben sich kleine Risse oder Löcher und ist der Druck zu wenig versacken die wichtigen Elemente in den unteren Stockwerken und die Energie fehlt. Es scheint also ganz logisch und elementar dieses System so gut es geht zu umgarnen und dies am besten jeden einzelnen Tag. Herz-Kreislauf-Erkrankungen fallen unter die sogenannten Zivilisationskrankheiten in unserer Zeit, dies ist vorneweg dem Bewegungsmangel und der fraglichen Essgewohnheiten geschuldet. Der Ausdruck Herz-Kreislauf umfasst das Herz sowie alle Blutgefäße und zu den bedeutendsten Erkrankungen in unseren Breiten gehören Bluthochdruck, Herzrhythmusstörungen, Herzinfarkt sowie Arteriosklerose, diese stellen laut Gesundheitsberichten in Österreich mit Abstand die häufigste Todesursache im höheren Erwachsenenalter dar.

Umso wichtiger wäre es, das neue Jahr mit dem Vorhaben anzugehen, dieses wertvolle System belebt zu halten, frei von Müll sowie ein Bewusstsein dafür zu entwickeln eigeninitiativ zu sein.

Ein gesunder Lebensstil senkt nachweislich das Risiko dieser Erkrankungen massiv und das Schöne daran ist, jede Person kann sofort selbst beginnen sich einen solchen Lebensstil anzueignen und zu kreieren nach eigenen Möglichkeiten und Lebensinhalten. Gerade bei genetischen Dispositionen ist es umso wichtiger noch mehr Pflege sowie Kontinuität an den Tag zu legen, da dies den einzigen nachhaltigen Weg darstellt, der sich uns bietet.

Nachfolgend nun ein paar Anregungen und Ideen für ein Herz- Kreislauf Training für Beginner.

- |  |             |
|--|-------------|
| (1) Faust machen an beiden Händen und wieder lösen recht zügig | 3x20wh      |
| (2) Hampelmann   | 3x8wh       |
| (3) Auf der Stelle laufen auf Zehenspitzen                     | 3-10min     |
| (4) Kniebeugen mit Zehenstand kombiniert                       | 3x10wh      |
| (5) Fahrradfahren in der Luft                                  | 3-5min      |
| (6) Rückwärts laufen   | 3-10min     |
| (7) Tiefe Atemzüge   | 3-5wh       |
| (8) Seil springen  | 3-5min      |
| (9) Treppen steigen  | 3x15 Stufen |
| (10) Fersen gehen  | 3-5min      |

**Sei dein Hausmeister und beginne genau JETZT!**



Carina Hohenwarther, M.Sc.  
Physiotherapeutin  
Team Bewegungsfrei Lofer

## PILLERSEE APOTHEKE

Mag. Martin Seelos  
Rosenegg 54, 6391 Fieberbrunn

### 50 JAHRE PILLERSEE-APOTHEKE

Am 11. Februar 1974 übernahm Mag. Herbert Schmid mit seiner neu eröffneten Apotheke in Fieberbrunn die umfangreiche Versorgung der Bevölkerung im Pillerseetal. Mag. Schmid durfte durch seinen Einsatz und im Bewusstsein der großen Verantwortung bald auf eine treue Stammkundschaft bauen und positionierte die Apotheke als wesentlichen Teil der medizinischen Versorgung im Ort. Er leitete die Apotheke bis ins Jahr 2005 ehe er die Leitung an Mag. Martin Seelos übergab, der bis 2016 als Pächter und danach als neuer Konzessionär eintrat.

Die Apotheke vollzog in dieser Zeit auch den im Gesundheitswesen angestrebten und von den Kunden begrüßten Wandel von einer Apotheke zum modernen Gesundheitsdienstleister mit vielfältigen Aufgaben:

so ist die Pillerseeapotheke mit ihrem einfachen Zugang zur medizinischen Versorgung heute nicht mehr wegzudenken, ob Berater im Medikamenten- und Nahrungsergänzungsmittelbereich, bei Empfehlungen und elektronischem Impfpass, Screenings und Tests, Austausch und Eigenherstellung nicht lieferbarer Präparate, Altenwohnheimversorgung uvm. – eine moderne Apotheke ist heutzutage ein Gesundheitszentrum für fast alle Fragen und Belange.

Während dieser Zeit entstanden und entstehen weiterhin zahlreiche Kontakte, die das Apothekenteam als niederschwellige Erstanlaufstelle für ihre Fragen schätzen und das Angebot gemäß unserer Devise „Ihre Gesundheit ist unser Anliegen!“ auch gerne nutzen. Dabei freut sich unser Team über die zahlreichen positiven Rückmeldungen die wir von unseren Besuchern täglich empfangen dürfen.

Zum runden Jubiläum würden wir gerne alle Besucher unserer Apotheke auf einen Krapfen begrüßen und auch ein Aktionsrabatt von 20% auf unsere beliebten Eigenprodukte (Kosmetik, Nahrungsergänzung, Tee) ist an diesem Tag ein guter Grund für den Besuch. Da der Jubiläumstag selbst auf einen Sonntag fällt, hoffen wir am Montag, den 12. Februar 2024 viele bekannte und vielleicht auch einige neue Kunden bei uns zu treffen.



Jungbauernschaft/Landjugend Fieberbrunn:

## Arbeitsintensives Projekt mit Landessieg belohnt



Im Mai bauten wir, die Jungbauernschaft/Landjugend Fieberbrunn, als diesjähriges Jahresprojekt 20 Holzmülleimer für die Gemeinde Fieberbrunn. Die Anfertigung erfolgte in der Zimmerei Foidl. Nach dem Zuschnitt wurde das Holz zusammengeschrubt und so entstanden mit viel Geduld und Achtsamkeit die Müllkübel. Neben den Aspekten der Nachhaltigkeit und Naturschonung stand bei unserer Arbeit vor allem die Gemeinschaft im Fokus.

Der Gedanke hinter ihrem Projekt: Menschen auf einen rücksichtsvollen Umgang mit der Natur aufmerksam zu machen und den Müll beim Spazieren, Wandern oder Radfahren nicht achtlos in Bäche, Felder oder Wälder zu werfen. Denn Müll am Wegrand und in Wiesen ist optisch nicht schön, sondern beeinträchtigt auch die Qualität und Sicherheit von Lebens- und Futtermitteln. Der richtige Umgang mit Müll hilft auch die bestehende Tier- und Pflanzenvielfalt aufrecht zu erhalten.

Die Einbringung in die Gestaltung und Verschönerung unserer Gemeinde ist ein großer Bestandteil unseres Jahresplans und liegt uns persönlich sehr am Herzen. Es ist wichtig, unsere Lebensqualität so hoch wie möglich zu halten und wer kann dies besser als die hier lebende Jugend? Wir wollen auch in Zukunft unseren Beitrag zu einer lebens- und liebenswerten Gemeinde leisten.

### Bestes Bezirks- und Landesprojekt

Die Krönung des Projektes war die Prämierung bei der Landesversammlung der Tiroler Jungbauernschaft/Landjugend am 8. Dezember in Innsbruck. Zum Motto „75 Stunden voller Mehrwert für Tirol“ wurde das Projekt mit dem Bezirks- und Landessieg ausgezeichnet. DANKE an die Firmen Holzbau Foidl, Valenta Metall und Landtechnik Fleckl für die Unterstützung und unseren Mitgliedern für die tolle Umsetzung des Projektes.

-red-



Foto: Die Fotografen

Sternsinger-Aktion seit 70 Jahren:

## Spenden für Guatemala



Die Heiligen Drei Könige sind ein Fixpunkt des Jahreskreises und eine wichtige Säule des gesellschaftlichen Zusammenhalts. Seit sieben Jahrzehnten ziehen die Sternsinger in den ersten Jänner-Tagen durch Österreich, um die Friedensbotschaft zu verkünden, den Segen zu bringen und Spenden für Hilfsprojekte zu sammeln. Seit 70 Jahren überbringen die Sternsinger der Katholischen Jungschar, Ministranten oder Pfarrmitglieder den Segen „C+M+B“ (übersetzt: Christus segne dieses Haus). Rund 10.000 Kinder und Jugendliche sowie 2.000 Begleitpersonen waren auch heuer wieder in der Erzdiözese

Salzburg für humanitäre Hilfsprojekte unterwegs. „Die erfolgreiche Geschichte der Sternsingeraktion ist den vielen Generationen von Kindern zu verdanken, die sich jedes Jahr erneut für das Gute einsetzen“, erklärt Lackner und fügt hinzu: „Die Sternsinger leisten einen Beitrag zum Weltfrieden.“ Allein in der **Erzdiözese Salzburg** wurden in den **letzten 70 Jahren knapp 54 Millionen Euro** für die Hilfsprojekte der Sternsingeraktion gespendet. Mit den Spenden werden jährlich rund 500 humanitäre Hilfsprojekte in 19 Ländern in Afrika, Asien und Lateinamerika unterstützt. Dieses Jahr gehen die Spenden

schwerpunktmäßig an Projekte in Guatemala, wo der Großteil der Bevölkerung in Armut lebt. Besonders Kinder und Jugendliche der indigenen Landbevölkerung sind von Unterernährung, Ausbeutung und Perspektivlosigkeit besonders betroffen. Die Sternsingeraktion unterstützt 2024 die Partnerorganisationen ODHAG und FTN in Guatemala, die sich tatkräftig für gesicherte Lebensumstände von Kindern und Jugendlichen vor Ort einsetzen.

Spendenmöglichkeit: IBAN: AT86 3506 5000 0002 5502, BIC: RVSAAT2S065.

-red-



Die Nuaracher Sternsinger starteten mit dem Segen von Pfarrer Stanislav Gajdoš

Foto: Pfarre St. Ulrich



**SPARKASSE**  
in Fieberbrunn

Auch für  
Renovierung  
und Sanierung

**2%**

**STARTBONUS  
FÜRS ERSTE  
EIGENHEIM\***

\* Alle Informationen zu den Voraussetzungen, Höhe und Berechnung des Startbonus findest du auf unserer Website: [www.sparkasse.at/kitzbuehel](http://www.sparkasse.at/kitzbuehel)

Wir unterstützen deinen Traum von der ersten eigenen Wohnung oder Haus mit bis zu 4.000 €.

Jetzt nochmals reduziert - zugreifen lohnt sich!

**TOTAL  
AUSVERKAUF**  
jetzt nochmals reduziert

wir schließen

**FOIDL**  
uhren & schmuck mit stil  
Speckbacherstraße 15, 6380 St. Johann



## Fahrradmechaniker/-in Jahresstelle / Vollzeit

Wir bieten Dir:

- eine überdurchschnittliche Bezahlung
- viele soziale Benefits wie z.B. Firmenrad
- Beteiligung an Fahrtkosten
- ein familiäres Arbeitsklima
- faire Arbeitszeiten
- viele Fortbildungsmöglichkeiten.

Du bist Fahrradmechaniker/-in und motiviert in einem jungen, engagierten Team zu arbeiten?

Dann sende Deine Bewerbung an  
**office@martins-bikeshop.at**  
oder bring sie direkt bei uns im Bikeshop vorbei.

Martins Bike Shop GmbH, Unkenberg 22, AT-5091 Unken  
office@martins-bikeshop.at / +4365897325

## NEUE BUSSE - NEUE JOBS



1) „Route Master“ - Sie übernehmen 2024 bzw. 2025 Job und Steuer Ihrer vor der Pensionierung stehenden Fahrerkollegen (Busführerschein D), Nettogehalt/Vollzeit inkl. Spesen EUR 3.000,-, Paar-Busteam EUR 5.000,-

2) „CTO“ - Sie sind Mechaniker und kombinieren die Wartung unseres Busfuhrparks mit der fahrerischen Abwicklung von Randschichten (Früh oder Abend)

3) **Anwärter** - Sie finden bei uns im Rahmen Ihrer zeitlichen Möglichkeiten eine sichere, flexible und jederzeit ausbaufähige Teilzeitbeschäftigung (FS B oder D) im Werks- bzw. Lokalverkehr

4) **Senioren** - Sie finden auf Basis geringfügiger Beschäftigung an max. 10 Wochenstunden auf Kleinbussen (FS B) zur Bedienung von Abendschichtverkehren ein dauerhaft schönes Zubrot zur Pension

**Infos und Bewerbungen:** Paier & Nothegger GmbH, 6393 St. Ulrich  
Telefon: 05353-200 02, email: info@oktobus.at

**Wirtschaftskammer Kitzbühel:**

## 2024 jede Chance nutzen

Verhalten positive Stimmung beim Neujahrsempfang: Die Ausgangslage für die Tiroler Wirtschaft im neuen Jahr ist herausfordernd. Der Arbeitskräftemangel, die Energiepreise und die Inflationsrate verursachen hohe Kosten, und die Kaufkraft ist gedämpft. Der Tourismus ist eine wertvolle Stütze für den Standort Tirol. Die Verkehrswirtschaft und der Handel, vor allem aber die Industrie, befinden sich stark unter Druck. Große Möglichkeiten liegen für die Wirtschaftskammer-Präsidentin Barbara Thaler in der fortschreitenden Digitalisierung. Eine Verbesserung von Abläufen führe zu Effizienzsteigerung – das wirkt dem Arbeitskräftemangel entgegen und entlastet die Belegschaft.

### Fachkräftemangel entgegenwirken

Um Entlastung zu schaffen, wird sich die WK-Bezirksstelle Kitzbühel auch heuer für die Schaffung und Förderung von Personalwohnungen und die Erhöhung des Saisoniers-Kontingents einsetzen. „In diesem Kontext werden wir auch die zielgerichtete Beratung von Unternehmen zur besseren Nutzung der Rot-Weiß-Rot-Karte – also zur Gewinnung von Arbeitskräften außerhalb der EU – intensivieren“, berichtet Bezirksobmann Peter Seiwald.

Doch auch auf den Fachkräftenachwuchs aus der Region will man 2024 ein Augenmerk legen. „Wir sind stolz auf die hohe Qualität der Lehrausbildung in unserem Bezirk. Die Zusammenarbeit mit den Schulen im Bezirk wird vertieft und Berufsmessen weiter gefördert. Der Ausbau des Berufsschulstandorts Kitzbühel ist dabei ein wichtiger Schritt, um eine lokale und zukunftsgerichtete Ausbildung unserer Lehrlinge zu garantieren“, erklärt Seiwald.

### Innovation, Nachhaltigkeit

„Unser Naherholungsraum muss für die Bevölkerung und die Touristen erlebbar bleiben“, betont der WK-Bezirksobmann. Durch nachhaltig angelegte Mountainbikestrecken soll das Wegenetz in der Kitzbüheler Bergwelt künftig ergänzt und so eine neue Zielgruppe für den Sommertourismus gewonnen werden. Mit dem Projekt „Schule trifft Wirtschaft“ wird die WK-Bezirksstelle auch weiterhin anhand von Unterrichtsmaterialien, Workshops und Kontakten zu Unternehmen praxisnahe Wirtschaftsbildung in den Schulen anbieten. Fortgesetzt werden unsere bewährten Unternehmerfrühstücke zu Schwerpunktthemen wie der Lieferkettenproblematik. Mit dem Innovationsnetzwerk Bezirk Kitzbühel sollen zudem zukunftsgerichtete Gründer-Ideen von etablierten Unternehmen gestärkt werden.“

-red-





Suchen Sie Ihren **JOB**  
nicht in der **FERNE**.  
Suchen Sie **REGIONAL**.



**Glas Einwaller KG**

Wir sind auf der Suche nach einem

**Lehrling** (m/w/d)

Hast du Interesse an einer Ausbildung als  
**Glasbautechniker**

Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

A-5090 Lofer, Nr. 12 [www.glaserei-pinzgau.at](http://www.glaserei-pinzgau.at)

Stefan Einwaller: 0664 - 51 35 850 Mail: [info@glaserei-pinzgau.at](mailto:info@glaserei-pinzgau.at)

GLASEREI | GLASREPARATUR | KUNSTVERGLASUNG  
GLASTÜREN | GLASDUSCHEN | GLASGELÄNDER | GLASDÄCHER  
BILDERRAHMEN | SANDSTRAHLEN | SPIEGEL

**JOB MIT MEHR BEWEGUNG GESUCHT?**

Wir sind ein sehr innovativ und modern  
geführtes Logistikunternehmen, das am  
europäischen Markt tätig ist.

Für unser Team suchen wir derzeit  
engagierte Mitarbeiter  
für allgemeine

**Verwaltungs- und  
Büroarbeiten**

mit Organisationstalent, Teamfähigkeit und  
vorzugsweise mit Kenntnissen in einer  
Fremdsprache.

Wir bieten Ihnen einen Job, bei dem Sie  
viel bewegen können, ein ausgezeichnetes  
Betriebsklima und viele Chancen, sich weiter  
zu entwickeln.

Entlohnung lt. Kollektivvertrag mit  
Bereitschaft zur Überzahlung.



WIR LEBEN FRACHT

Bewerbung bitte schriftlich an:  
QUO Transport GmbH  
Herrn Wörgötter  
Dorfstraße 17  
6393 St. Ulrich am Pillersee  
[job@quo.at](mailto:job@quo.at) / [www.quo.at](http://www.quo.at)

**KARRIERE +  
FREIRÄUME**

Der Job, der alles verbindet.

**BÜROALLROUNDER (M/W/D)**

**Ihre Aufgaben:**

- + Administrative und organisatorische Unterstützung der Vertriebsleitung und des Teams im Apothekenaußendienst
- + Proaktive Mitarbeit an Marketing- und Vertriebsprojekten (z. B. Organisation von Tagungen und Veranstaltungen, Abwicklung von Vertriebsaktionen in Apotheken, produktübergreifende Marketingaktivitäten)
- + Allgemeine administrative Unterstützung (z. B. Spesenabrechnung, Office-Management)

**Ihr Profil:**

- + Eine kaufmännische Ausbildung (z.B. HAS, HAK, HLW)
- + Versierter Umgang mit MS-Office-Anwendungen
- + Vernetztes Denken und Arbeiten
- + Ein starkes Verantwortungsbewusstsein und Engagement
- + Ausgeprägter Teamplayer



Mehr erfahren/  
direkt bewerben:  
[gebro.com/karriere](http://gebro.com/karriere)

**Gemeinsam wirksam.**

 Gebro Pharma

**RIEDERBAU**  
Holztechnik

**WIR SUCHEN FÜR  
UNSERE HOLZTECHNIK:**

- **Vorarbeiter\*in**
- **Facharbeiter\*in**

Arbeitsort: St. Jakob in Haus



Mehr Infos

Alle Infos zu den offenen Stellen findest Du auf [www.riederbau.at/karriere](http://www.riederbau.at/karriere)

Interesse geweckt? Dann sende Deine Bewerbung an [bewerbungen@riederbau.at](mailto:bewerbungen@riederbau.at)



[www.riederbau.at](http://www.riederbau.at)

### Wirtschaftskammer Kitzbühel:

„Hinsichtlich **Digitalisierung und KI** möchten wir durch Studien und Projekte die effizientesten Einsatzmöglichkeiten neuer Technologien (KI) für die heimische Wirtschaft ausloten“, betont Seiwald. Unternehmen, auch Gemeinden, Kaufmannschaften und Ortsmarketingorganisationen im Bezirk sollen im sensiblen Bereich der Cyberkriminalität künftig von der WK-Bezirksstelle unterstützt werden.

„Wichtig ist uns, jene Nutzer zu unterstützen, die im Umgang mit den neuen Medien noch nicht so versiert sind.“ Die WK Kitzbühel wird 2024 Informations- und Beratungsangebote sowie Veranstaltungen und Kurse gemeinsam mit dem WIFI anbieten.

### Wichtige Landesbeschlüsse

Wirtschaftslandesrat Mario Gerber: „Schwierige Zeiten erfordern Planbarkeit und wir wissen wo der Schuh drückt: Löhne/Gehälter, Abgaben, Bürokratie, ... Die Implementierung eines Standortanwaltes als Gegenpol zum Umwelthanwalt und die beschlossene Kinder-Betreuungspflicht sind für die Wirtschaft sehr wichtig. Die Devise muss lauten: Zurück zur Leistungsgesellschaft, mit Ausnahme bei gesundheitlichen Problemen. Und es braucht eine ehrliche Diskussion über die Energiewende, Möglichkeiten unsere Ressourcen zu nutzen, eine ökologische und ökonomische Nachhaltigkeit. Sportliche Großveranstaltungen wie Kitzbühel werden zunehmend in Frage gestellt, ich sage wir können stolz darauf sein und möchte abschließend den bekannten Spruch „Im Zweifel für die Wirtschaft“ noch ergänzen „Ohne die Wirtschaft ist alles nichts!“.



## KARRIERE + FREIRÄUME

Der Job, der alles verbindet.

### SCHLOSSER / ELEKTRIKER (M/W/D)

KEINE WOCHENEND- UND NACHTSCHICHT

**Ihre Aufgaben:**

- + Unterstützung bei der technischen Betreuung unserer Produktionsanlagen
- + Wartung und Reparatur unserer Produktionslinien
- + Mitarbeit bei Qualifizierungen
- + Umrüstung und Dokumentation unserer Produktions- und Verpackungsmaschinen

**Ihr Profil:**

- + Abgeschlossene technische Ausbildung als Maschinenschlosser, Mechaniker, Mechatroniker, Elektriker, HTL oder vergleichbar
- + Abgeleiteter Präsenzdienst
- + Bereitschaft zur Schichtarbeit (keine Wochenend- und Nachtschicht)
- + Englischkenntnisse von Vorteil

Mehr erfahren/ direkt bewerben: [gebros.com/karriere](http://gebros.com/karriere)

Gemeinsam wirksam.





**Innovation Award**

Abschließend überreichten Innovationsmanagerin Jenny Koller und WK-Bezirksobmann Peter Seiwald die Innovation Awards Bezirk Kitzbühel. In der Kategorie START-UP wurde Kitz Flavour in Kirchberg (Online-Verkauf von Premium Produkten) ausgezeichnet und in der Kategorie Etablierte Unternehmen die Tischlerei Schipflinger in Kirchberg (Alle-Jahre-wieder-Christbaum).  
-rw/red-



Wirtschaftskammervorteiler stießen mit LR Mario Gerber, WK-Präsidentin Barbara Thaler, Peter Seiwald, BGM Klaus Winkler, BH Michael Berger und über 300 Wirtschaftstreibenden auf 2024 an  
Foto: Wörgötter

**JOB MIT MEHR BEWEGUNG GESUCHT?**

**Wir sind ein sehr innovativ und modern geführtes Logistikunternehmen, das am europäischen Markt tätig ist.**

**Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir derzeit Mitarbeiter - auch Teilzeit 25 bis 30 Stunden - zur Mithilfe in der Abteilung**

**Buchhaltung/  
Fakturierung**

**mit kaufmännischer Ausbildung und Buchhaltungskennntnissen.  
Die Einschulung erfolgt direkt im Betrieb.**

**Wir bieten Ihnen einen Job, bei dem Sie viel bewegen können, ein ausgezeichnetes Betriebsklima und viele Chancen, sich weiter zu entwickeln.**

**Entlohnung lt. Kollektivvertrag mit Bereitschaft zur Überzahlung.**



Bewerbung bitte schriftlich an:  
QUO Transport GmbH  
Herrn Wörgötter  
Dorfstraße 17  
6393 St. Ulrich am Pillersee  
job@quo.at / www.quo.at

## KARRIERE+ FREIRÄUME

Der Job, der alles verbindet.

### PRAKTIKUM NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT (M/W/D)

Befristetes Praktikum für 6 Monate  
in Vollzeit Anstellung (38 Wochenstunden)

**Ihre Aufgaben:**

- + Unterstützung von Unternehmensbereichen bei der Evaluierung der ESRS-Anforderungen für die Nachhaltigkeitsberichtserstellung lt. CSRD
- + Erhebung und Aufbereitung von Daten sowie Erstellung von Berichtsinhalten
- + Evaluierung von Verbesserungspotentialen im Unternehmen
- + Gruppenweite Abstimmung mit Konzerngesellschaften in Spanien und in der Schweiz

**Ihr Profil:**

- + Laufendes Studium oder Ausbildung mit Schwerpunkt Nachhaltigkeit, Circular Economy, Umweltmanagement oder ähnliches
- + Persönliches Interesse an ESG-Themen
- + Strukturiertes und analytisches Denken
- + Sehr gute Englisch- und MS Office-Kenntnisse

Mehr erfahren/  
direkt bewerben:  
[gebro.com/karriere](https://gebro.com/karriere)

**Gemeinsam wirksam.**

## Hochwasserschutzprojekt St. Ulrich – Waidring:

# Positives Fazit zum Jahresende



Zum Jahreswechsel konnten die Verantwortlichen des Hochwasserschutzprojektes Haselbach/Grieselbach erfreulich Bilanz ziehen. Nach zwei Jahren sind weite Bereiche in St. Ulrich am Pillersee sowie der gesamte Umfang in Waidring abgeschlossen.

**St. Ulrich voll im Plan:** In der Niedrigwasserperiode 2024 starten die Maßnahmen im Ortskern von St. Ulrich. Es werden der Grieselbach vom Fußballplatz bis zum Pillersee sowie der Brunnbach Altarm von der Volksschule bis zum See umgelegt bzw. wieder aktiviert. Dazu sind umfangreiche Begleitmaßnahmen gestartet worden, wie etwa die Verlegung der Fernheizleitung oder die Errichtung vier neuer Brücken. Entlang dem Griesel- und Brunnbach sowie von Wieben bis Scharntal sollen auch zusätzliche Dämme für die notwendige Sicherheit sorgen.

**Abschluss in Waidring:** Hier wurden die Loipenbrücke in Unterwasser, die Hackenschmiedbrücke und die Schwimmbadbrücke erneuert. In Winkl wurden Wildrechen und ein Retentionsbecken errichtet. Besonderes Augenmerk galt in Waidring den Dammanlagen – die 2 km langen Dämme

vom Freibad bis zur Kläranlage wurden mittels Düsenstrahlverfahren und Schmalwand abgedichtet, da die Voruntersuchungen eine zu hohe hydraulische Durchlässigkeit aufwiesen.

-red-



Die neue Straßen- und Loipenbrücke im Bereich des Heizwerkes in St. Ulrich

Foto: Wörgötter

## Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol:

# Neue Hubschrauber-Landeplattform in Betrieb



Nach dem behördlichen Evaluierungsflug Ende November wurde vor Weihnachten der reguläre Betrieb des neuen Hubschrauberlandeplatzes auf dem Erweiterungsbau des Bezirkskrankenhauses (BKH) St. Johann i.T. aufgenommen.

„Die Errichtung des neuen Landeplatzes am BKH ist ein Meilenstein für die notärztliche Versorgung der Bevölkerung aber auch der Gäste im Bezirk Kitzbühel“, freut sich BKH-Verbandsobmann Paul Sieberer. „Dass die Inbetriebnahme noch rechtzeitig vor der Wintersaison gelungen ist, war jedoch ein Kraftakt aller Beteiligten – von den Planern und ausführenden Firmen bis hin zu den

Sachverständigen. Schlussendlich ist vor allem der BH Kitzbühel und ihren Mitarbeitern zu danken, die sich wirklich sehr engagiert haben, dass alle Genehmigungen rechtzeitig erteilt worden sind, damit wir für den Winterbetrieb gerüstet sind.“

Der bisherige Landeplatz auf dem Altbaubau wurde im Zuge des Um- und Erweiterungsbaus zum neuen Standort auf das Dach des aufgestockten B-Traktes verlegt. Während der Bauarbeiten wurde von den Rettungshubschraubern das Kasernenareal angefliegen. Dieses Provisorium hat nun ein Ende – rechtzeitig zum Beginn der „heißen“ Wintersaison kann der reguläre Betrieb

aufgenommen werden. Patienten können nun auf direktem Weg per Hubschrauber ins BKH geflogen, von der Landeplattform direkt in die zuständige Abteilung transportiert und dort versorgt werden. Sieberer: „An dieser Stelle gebührt auch dem Österreichischen Bundesheer für das große Verständnis und Entgegenkommen ein großes Dankeschön.“

### Einzigartiger Brandschutz

Die neue Landeplattform ist mit einer Größe von 26,4 mal 20 Meter deutlich größer als der alte Landeplatz und spielt sicherheitstechnisch „alle Stückerln“. So ist die aus Aluminium gefertigte Plattform mit einer in Österreich einzigartigen Brandschutz- und Löschanlage ausgestattet: Bodendüsen werden im Falle des Falles aktiviert und starten vollautomatisch den Löschvorgang. Die gesamte Landefläche verfügt zudem über eine Bodenheizung, damit auch im Winter eis- und schneefreie Starts und Landungen und ein sicherer Patiententransport gewährleistet sind.

Das Flugrettungswesen ist seit über 40 Jahren ein unverzichtbarer Baustein der notfallmedizinischen Gesundheitsversorgung in Österreich. Rund 800 Mal pro Jahr wird das Bezirkskrankenhaus St. Johann von Rettungshubschraubern angefliegen. Ein Großteil der Einsätze sind internistische und neurologische Notfälle, Unfälle in der Freizeit, bei der Arbeit oder im häuslichen Umfeld und Verkehrsunfälle – aber auch für Überstellungsflüge werden die Helitransporte intensiv genutzt.

-red-



Christophorus 4 auf der neuen, modernen und sicheren Landeplattform des BKH St. Johann

Foto: BKH/Claudia Egger



Zentrumsgalerie Fieberbrunn:

# Ausdruckstarke Walder-Porträts



Foto: Walder

Aktuell stellt der St. Johanner Künstler Reinhard Walder seine erdig-kraftigen Porträts formatfüllend in der Galerie im Erdgeschoss des Gemeindezentrums in Fieberbrunn aus. Der gebürtige Osttiroler arbeitet im Augenblick vorwiegend mit Acryl und gelegentlich mit Kohle. Er hat sich auf fotogenaue, farbstarke Porträts spezialisiert, die er auch im Auftrag malt. Bestaunen kann man die Bilder in der Zentrumsgalerie während der Öffnungszeiten des Regionsmarketing - Montag & Donnerstag 08:00 – 14:00 Uhr. *-red-*



In diesem Jahr kehrt die Skishow wieder zurück! Erleben Sie Skidarbietungen der beiden Skischulen aus Fieberbrunn und Unterhaltung inmitten der PillerseeTaler Bergwelt.

**Treffpunkt:**

20:00 Uhr, Bergbahn Fieberbrunn

**Termine:**

- Di, 30.01.2024
- Di, 06.02.2024
- Di, 13.02.2024
- Di, 20.02.2024
- Di, 27.02.2024
- Di, 05.03.2024

## IMMOBILIEN-HIGHLIGHTS DES MONATS



[www.immo-raiffeisen-going.at](http://www.immo-raiffeisen-going.at)

Die RaiffeisenBank Going bietet mit über 20-jähriger Erfahrung ein umfangreiches Portfolio erstklassiger Immobilien aller Preissegmente an.

**FIEBERBRUNN**



**2-ZIMMER-WOHNUNG IM DORFZENTRUM**



Wohnfläche **67 m<sup>2</sup>**  
 Zimmer **2**  
 Schlafzimmer **1**  
 Garagen-Stellplatz **1**  
 Baujahr **2015**

**KAUFPREIS € 395.000,-**

**ST. ULRICH AM PILLERSEE**



**BAUGRUNDSTÜCK MIT PANORAMABLICK**



Grundstück **535 m<sup>2</sup>**  
 Ortsteil **„Strass“**  
 Altbestand **Ja**

**KAUFPREIS € 450.000,-**

**ST. ULRICH AM PILLERSEE**



PROVISIONSFREI!

**BUNGALOW MIT GARTEN IN SONNIGER RUHELAGE**



Wohnfläche **150 m<sup>2</sup>**  
 Grundstück **897 m<sup>2</sup>**  
 Schlafzimmer **2**  
 Garagen-Stellplätze **2**  
 Baujahr **2005**

**KAUFPREIS € 1.490.000,-**

**WIR SUCHEN**

Im Pillerseetal für vorgemerkte Kunden:

- Häuser
- Wohnungen
- Grundstücke



**ROSALINDE SCHREDER**  
 rosalinde.schreder@rbgt.raiffeisen.at, 05358/2078 44560

**RAIFFEISENBANK GOING EGGEN**  
 Dorfstraße 25, 6353 Going am Wilden Kaiser, www.raiffeisen-going.at

UNSER PARTNER IM PILLERSEETAL:

**RaiffeisenBank St. Ulrich - Waidring**





## Kunst schauen kemma?

Mit dieser zweideutigen Frage lädt die Saalfeldner Künstlerin Sylvia Müller-Kemptoner am Donnerstag, den 1. Februar um 19 Uhr zur Vernissage ihrer aktuellen Ausstellung in die Galerie Scolarta in der HBLW Saalfelden.



„Katzprinzessinnen“ ist eines der aktuellen großformatigen Acrylgemälde der Saalfeldner Künstlerin Sylvia Müller-Kemptoner. Foto: Hannah Erharter

Nachdem die veranstaltende 4.HLD-Klasse die Künstlerin Anfang Dezember in ihrem Atelier besuchte und man einander in lockerer Atmosphäre kennen lernte, merkten beide Seiten gleich, dass die Chemie zwischen ihnen stimmte. Und das war auch ganz wichtig, hat die Klasse der Fachrichtung „Kommunikations- und Mediendesign“ im Fach „Eventmanagement“ doch die Aufgabe, Ausstellungen von regionalen Künstlern in der Schulgalerie Scolarta zu planen, organisieren und schließlich zu veranstalten. Begleitet von ihren Betreuungslehrern Marlies Pirchner-Paulitsch und Robert Kalss gestalten die Jugendlichen dafür Einladungen und

Plakate, verfassen im Vorfeld Presseartikel und kümmern sich um die Social Media-Arbeit.

### Galerie Scolarta

Sie überlegen sich zum Titel der Ausstellung passende Speisen und Getränke für die Vernissage und gestalten die

Moderation und die musikalische Umrahmung der Eröffnungsfeier. Sie sind auch verantwortlich für Fotos und Videos, die für die Presseberichte danach verwendet werden. In der Woche nach der Vernissage geht es für die engagierten Eventplaner übrigens gleich weiter. Denn

sobald eine Ausstellung erfolgreich läuft (meist für 6-8 Wochen), beginnen schon die Vorbereitungen für die nächste Ausstellung in der Galerie Scolarta. Die aktuelle Ausstellung von Sylvia Müller-Kemptoner ist übrigens noch bis 22. März (an Schultagen von 8:00 bis 18:00) geöffnet.

### Sylvia Müller-Kemptoner

Die gebürtige Saalfeldnerin Sylvia Müller-Kemptoner (seit 2020 heißt sie übrigens Sylvia Herbst) malt als Künstlerin vorrangig für sich selbst. Malerei ist für die Pinzgauerin ein Prozess der Selbstverwirklichung, um Gefühlen und Gedanken Ausdruck zu verleihen, Erlebtes

zu verarbeiten und der Fantasie freien Lauf zu lassen. Künstlerisch hat sich die Autodidaktin stetig weiterentwickelt, von Bleistiftzeichnungen in ihrer Jugend, über Aquarelle bis hin zu aktuellen großformatigen und farbintensiven Acrylbildern.





# Wie kann ich meinen Energieverbrauch optimieren?



Bringen Sie ein Innenthermometer an. Mit einem Innenthermometer bekommt man ein Gefühl für die Temperatur in ihrem Zuhause und lernt sein Heizsystem kennen. Ein bewusster Umgang führt oft automatisch zu Energieeinsparungen von rund 10 %.

- **Raumtemperatur absenken.** Ein Grad Celsius weniger Raumtemperatur reduziert den Energieverbrauch um bis zu 6%.
- **Vorlauftemperatur des Heizsystems absenken.** Das macht zwar das Heizen träger, spart jedoch Kosten und schont die Heizung.
- **Thermostatventile verwenden.** Diese schalten bei gewünschter Temperatur die Heizung automatisch ab.
- **Heizungs- und Warmwasserrohre sowie Armaturen im Heizraum dämmen.** Keine Maßnahme amortisiert sich schneller und kann darüber hinaus selbst durchgeführt werden – wenn dämmen, dann 3/3-Dämmung.
- **Heizungspumpen** pauschal um **eine Stufe zurückdrehen** oder auf eine Hocheffizienzpumpe umsteigen.
- **Heizen mit der Sonne** – vor allem im Winter. Fenster keinesfalls abschatten, sondern alle Energie, die die Sonne liefert, ins Gebäude lassen.
- **Maximal fünf Minuten Stoß- oder Querlüften.** Permanentes Kipplüften eines Raumes im Winter führt zu 20% Heizenergieverlusten.
- Den **Warmwasserspeicher auf 55 °C** stellen.
- **Wasserspar-Duschkopf** oder **-Dichtung** nutzen. Der ideale Wasserdurchfluss beträgt zwischen sechs bis acht Liter pro Minute.
- **Verkürze deine Duschzeit.** Täglich eine Minute kürzer duschen spart 30 Euro pro Person im Jahr.

- **ECO-Sparprogramme** bei Geschirrspüler, Waschmaschine und Trockner nutzen.
- **Auf LED umstellen.** Besonders bei Lichtpunkten, die viele Stunden pro Tag in Betrieb sind.
- **Öffis nutzen** und **Fahrgemeinschaften** bilden.
- **Tempo raus beim Autofahren.**
- **Regelmäßig Reifendruck überprüfen/anpassen.** Speziell nach dem Reifenwechsel und vor langen Autofahrten.

Gerade im Gebäudebereich wird der größte Anteil unserer Energie verbraucht. Ein **thermisch saniertes Gebäude** verbraucht **50 – 75% weniger Energie.** So lässt sich unabhängig vom Energieträger eine erhebliche Menge Energie und somit jährliche Heizkosten einsparen - und für den Heizungsaustausch kann wertvolle Zeit gewonnen werden. Leider wird selten bedacht, dass gedämmte Gebäude wesentlich kleinere und somit günstigere Heizungsanlagen benötigen. Im Idealfall gehören also thermische Sanierung und Heizungsaustausch zusammen.



Foto: Symbol

## GEORG SCHMIDERER GmbH

AUTOHAUS - LOFER

Tel.: 06588/ 83 60

www.schmiderer.at



[ ] CROSSCAMP



Weitere Gebrauchtwagen finden Sie auf der homepage [www.schmiderer.at](http://www.schmiderer.at) oder direkt bei Georg Schmiderer.



**OPEL Mokka-e Ultimate**  
EZ 05/23 - 136 PS - 20 km  
Vollausstattung, € 3.000,- Förderung möglich  
LNP-€46.500,- VK € 29.990,- inkl. MwSt.



**OPEL Mokka-e Ultimate**  
EZ 05/23 - 136 PS - 30 km  
Vollausstattung - € 3.000,- Förderung möglich  
LNP-€46.500,- VK € 32.990,- inkl. MwSt.



**OPEL Corsa-e**  
EZ 04/22 136 PS 22.400 km  
ACC, NAVI, SH, ALU, LED, Kamera...  
LNP-€47.370,- VK € 21.990,-



**OPEL Astra GS PHEV**  
EZ 07/23 - 181 PS - 20 km  
plug-in hybrid m. Vollausstattung  
LNP-€47.370,- VK € 32.990,-



**OPEL Grandland GSe 4x4**  
EZ 06/23 - 200 PS - 10 km  
plug-in hybrid m. Vollausstattung  
LNP-€61.600,- VK € 40.990,-



**OPEL Grandland GSe 4x4**  
EZ 06/23 - 200 PS - 10 km  
plug-in hybrid m. Vollausstattung  
LNP-€61.600,- VK € 40.990,-



**OPEL Astra GS PHEV**  
EZ 07/23 - 181 PS - 20 km  
plug-in hybrid m. Vollausstattung  
LNP-€47.370,- VK € 32.990,-



**SUZUKI Vitara 4x4 shine**  
EZ 06/22 129 PS 100 km  
ACC, ALU, LED, Kamera, NAVI, SH, NS...  
VK € 24.990,-



**SUZUKI Vitara SE TD AT 4x4**  
EZ 10/17 120 PS 62.700 km  
ACC, Leder, AHK, WR, NAVI, LED...  
VK € 19.990,-



**SUZUKI S-Cross 4x4 flash**  
EZ 08/22 129 PS 8.000 km  
Teilleder, LED, NAVI, Kamera 360, Panorama...  
VK € 26.990,-



**SUZUKI S-Cross 4x4 flash**  
EZ 04/23 129 PS 50 km  
Teilleder, LED, NAVI, Kamera 360, Panorama...  
VK € 27.990,-



**SUZUKI S-Cross 4x4 flash**  
EZ 01/23 129 PS 8.600 km  
AHK, WR, LED, Kamera 360, NAVI, Teilleder...  
VK € 28.990,-



**SUZUKI Ignis 4x4 shine**  
EZ 08/22 83 PS 4.800 km  
NAVI, WR, Klima, SH, Kamera, ALU...  
VK € 18.990,-



**AUDI A3 TFSi S-Tronic advanced**  
EZ 12/22 - 110 PS - 19.100 km  
MMI, LED, ALU, NAVI...  
VK € 28.990,-



**AUDI A3 SB TDi S-Tronic advanced**  
EZ 01/23 - 150 PS - 28.500 km  
Sportpaket, MMI, LED, NAVI, ALU...  
VK € 31.990,-



**AUDI A3 SB TDi advanced**  
EZ 12/22 - 116 PS - 24.200 km  
Sportpaket, MMI, LED, NAVI, ALU...  
€ 26.990,-



**JEEP Renegade Ltd.**  
EZ 02/20 - 120 PS - 43.300 km  
Multimedia, LED, NS, SH, Kamera, ALU...  
VK € 19.990,-



**MERCEDES SLC 180**  
EZ 04/17 156 PS 18.100 km  
ACC, Leder, ALU, SH, NAVI, el. Glasdach...  
VK € 32.990,-

## Líachtmeß

Líachtmeßtog Schlangatog,  
 hot ma amescht g'sogt,  
 hots ba dem Bauern neiamma passt,  
 host ba an ondan g'frot.  
 Da Naz is scho long ban Hoisbauan om,  
 Tuat sein Plotz gonz sagrisch lom.

Er kennt da Hof,  
 n' Hausbrauch, und a d' Leit';  
 hot dalebt Freud und Leid.  
 Uma is a Bauanjoh,  
 Gleí is wieder Líachtmeß do.  
 A so wia's friaha g'wen,  
 Zoihtog fi Knecht und Dian.

Vü gendascht hot sí im Bauanständ,  
 heit tuat ma neiamma vü vo Händ.  
 A so wia's friaha g'wes'n,  
 Kust heit glei meia in die Biacha les'n.



Krimbacher Enst

Wirtschaftskammer Kitzbühel:

## Kinder-Erlebnis- Raum ENERGIE



Schüler aus dem Bezirk Kitzbühel lernen auf spielerische Weise die Vielfalt unterschiedlicher Energieformen kennen. Wie hat sich der Energieverbrauch in den letzten Jahren und Jahrzehnten entwickelt? Welche erneuerbaren Energieformen gibt es? Und wie kann man im Alltag ganz einfach Energie sparen? Diesen und weiteren spannenden Fragen rund um das Thema Energie gingen kürzlich 230 Schüler im „Kinder-Erlebnis-Raum ENERGIE“ (KiERa) auf den Grund. Mit dabei: Schüler von der VS Pfaffenschwendt, VS Brixen im Thale, VS Erpfendorf, VS Westendorf, MS1 St. Johann, MS Hopfgarten und VS Schwendt.

WK-Bezirksobmann Peter Seiwald: „Die Kinder, die hier spielerisch und voller Tatendrang mehr über die verschiedenen Energieformen lernen, sind die Konsumenten, Fachkräfte und Entscheidungsträger von morgen. Darum ist es uns ein großes Anliegen sie mit den verschiedenen Facetten des Themas Energie vertraut zu machen, Bewusstsein zu schaffen und so für das Thema Nachhaltigkeit zu sensibilisieren.“ -red-



Alexander Gutmann, Obmann des Tiroler Energiehandels (l.) und WK-Bezirksobmann Peter Seiwald mit einer Schulklasse kurz vor dem Start in den KiERa.

Foto: WK Kitzbühel

**Traditionelle Kinderweihnacht: Auch 2023 konnte die Pfarrgemeinde Fieberbrunn gemeinsam mit einer großen Schar an Kindern der Geburt Jesu zu Weihnachten gedenken. Im rechten Bild sind wie gewohnt fünf Fehler versteckt!**



Foto: PGR Fieberbrunn



"Räume, Talente und Schätze" in Fieberbrunn	Naturjuwel im Saalachtal (2 Wörter)	Volltreffer beim Kegeln ("alle ...")	auf die schiefe Bahn geraten	Gemeinde im Brixental Maß der Lautstärke	Psyche, Gemüt röm. für "vier"	Ansprache Zeit der Paarung für Hirsch & Co.	griech. Göttin der Zwiétracht	bienenfleißig Abk. für "Anlage"	die letzte Hoffnung	Großprojekt in Unken (2 Wörter) dt. Vorsilbe
→	2	→	→	→	→	→	→	→	→	→
Lohn nach Steuern	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
einen Wellnessurlaub absolvieren	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
röm. Silbermünze noch nie gehört	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
Kasten, Schrein	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
bei uns	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
verfallenes Bauwerk	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
medizinische Assistentin (Abk.)	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
glühen, glimmen	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
christliche Location im Saalachtal (2 Wörter)	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
italien. Kurort in Ligurien (San...)	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
Frage nach einer Person (4. Fall)	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
"köstliches" Einrichtungshaus in Unken	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→



- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14
- 15
- 16
- 17
- 18
- 19
- 20

## Zu gewinnen gibt es 3 Gutscheine für ein Frühstück.

Die Lösung schicken, faxen oder mailen an:  
 Pillseebote, Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen Fax: 05359 8822 1205 –  
 Mail: info@medienkg.at (mit Adressangabe)  
 Einsendeschluss: 21. Februar 2024 – Wir wünschen viel Glück!

Datenschutz Klausel: Einsendungen werden ausschließlich nur zur Gewinnermittlung herangezogen und nach der Auslosung vernichtet!  
 Die Teilnehmer am Gewinnspiel sind im Falle eines Gewinnes mit der Veröffentlichung der Daten einverstanden (Name, Wohnort).

Montag: Ruhetag  
 Dienstag & Mittwoch: 08:00 bis 22:00 Uhr  
 Donnerstag bis Samstag: 08:00 bis 23:00 Uhr  
 Sonntag: 09:00 bis 16:00 Uhr





**#open house**  
15. Februar 2024  
14:00 bis 19:00 Uhr

**Jetzt NEU**

- Gesundheits- und Krankenpflege  
Bachelor-Studiengang
- Pflegeassistenz / Pflegefachassistenz  
Widener
- Pflegeassistenz  
(in Kooperation mit UJA Walsau)
- Verkürzte Diplomausbildung  
für Pflegeassistenz nach § 44  
(Köln/Magdeburg im Herbst 2024)
- Helmhilfeausbildung  
Tafelberg
- Vorbereitungskurs (MedAT)  
Hilfsberufsausschreibung

**Mach den Sprung in die Pflege!**

„Erleben Sie anklusive Krankenhausauführungen! Begiertheit! Teilnehmerzahl – Jetzt anmelden unter [www.medicubus.at](http://www.medicubus.at) und Ihren Platz sichern!“

Das Team des Medicubus steht für Fragen und Informationen zu den Ausbildungen immer gern zur Verfügung.  
Tel.: +43 (0) 5352 606 6780  
E-Mail: [gu@medicubus.at](mailto:gu@medicubus.at)

www.medicubus.at

# MONATSBÄR

*Foto: ersiBILD/Archiv 2014*

**Andrä aus Waidring**  
Faschingsnarr & Krippenbau-Pionier

**Fasching der BMK Lofer**

Sa. 10.02.2024 ab 14:30 Kinderfaschingsumzug mit der BMK Lofer, Faschingsparty am Abend im Bauerntheater unter dem Motto „Zoo“, Unterhaltung mit der D’Sche Laut Musi und ab 21:00 Uhr mit DJ TOMTOM - Eintritt € 10,- mit Kostüm Eintritt frei.

**Kinderfaschingsumzug in Weißbach**

Sa. 10.02.2024 um 15:00 Uhr Umzug mit der Weißbacher Fetzn’ Musi unter dem Motto „Du passt zu mir wie Pommes und Ketchup“ Im Anschluss Kasperltheater in der Volksschule und Kinderdisco.

**Kinderfasching mit Umzug in St. Martin**

Sa. 10.02.2024 um 14:00 Uhr mit der Fetzn’ Musi durch den Ort Kinderdisco, Feuerwehrautofahren, Faschingskräpfen für jedes verkleidete Kind

**Kijuwa Kinderfasching Waidring**

Sa. 10.02.2024 14:00-16:00 Uhr Pfarrsaal Waidring Eintritt frei!

**Faschingsumzug in Waidring**

So. 11.02.2024 Umzug ab 14:00Uhr

**10. Kinder-Faschingsrennen am Schanteilift in Leogang**

So. 11.02.2024 ab 12 Uhr, Tanzspiele mit Leo, Kinderschminken

**Faschings-Eisschießen in Hochfilzen**

Di. 13.02.2024 ab 14 Uhr an der Eisbahn „Im Bachl“

LAND/JUGEND Fieberbrunn

# SLICE & FREEZE

Bergbahnen Fieberbrunn | Zielhaus Doischberg

23. März 2024 | Anmeldung um 11:00 Uhr  
Start um 12:30 Uhr

Spaßbewerb für Klein und Groß!

Es geht darum, möglichst ohne "baden zu gehen" ein langes Becken mit eisig kaltem Wasser mit Ski, Snowboard oder einem selbst gebautem Gefährt zu queren.

Erwachsene: 10€  
Kinder bis 14 Jahre: 5€  
Startgeld pro Gefährt: 20€

HELMPFLICHT!!  
Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!

Für Fragen bei unserem Obmann melden: 0650 6404510

FOIDL DER HUNZBAU-MEISTER VOM PILLERSEE TAL

saalbach HINTERGLEMM - LEOGANG - FIEBERBRUNN

ERDGAU - WINTERHOF





## Kren - das Penicillin der Bauern

Der Kren, auch Meerrettich genannt, ist eine regelrechte Wunderwurzel, aber welche Inhaltsstoffe machen ihn so besonders und was macht ihn zum Nutraceutical? Was versteckt sich hinter diesem Fachbegriff? Einfach gesagt handelt es sich dabei um ein Nahrungsmittel, das pharmazeutische Wirkungen in sich trägt.

### Wunderwurzel Kren

Beim Kren sind es vor allem die Senföle, die durch das Raspeln aktiviert werden und eine desinfizierende Wirkung haben. Kren gilt als natürlicher Helfer bei Atem- und Harnwegsinfekten. Weiters enthält die Wurzel reichlich Vitamin C, dieses Vitamin ist zwar auch in der Zitrone zu finden, doch der Kren ist eine genau so gute und noch dazu heimische Alternative. Weiters finden sich auch die Vitamine B1, B2, B6 sowie Kalium, Calcium, Magnesium und Eisen in der Wunderwurzel.

### Natürliches Antibiotikum

Auch die Schärfe des Meerrettichs ist nicht außer Acht zu lassen: Die ätherischen Öle sorgen dafür, dass die „Schnupfennase“ frei wird. Aufgrund seiner fiebersenkenden und entzündungshemmenden Eigenschaft wird er als das „Penicillin“ oder „Antibiotikum der Bauern“ bezeichnet. Der Meerrettich stärkt das Immunsystem und ist deshalb im Winter besonders wertvoll.

### Rezeptvorschlag:

#### Krensuppe

##### Zutaten:

- 50 g Butter
- 1 EL Mehl
- 1/2 l Suppe
- 1/8 Sauerrahm
- 1/4 l Milch
- 2 EL Weißwein
- Zitronensaft
- Salz
- 50g geriebener Kren
- 1/8 l Schlagobers
- Schnittlauch als Garnitur

##### Zubereitung:

Die Butter mit Mehl anschwitzen, mit Suppenbrühe und Milch aufgießen, umrühren und aufkochen lassen. Sauerrahm mit dem Stabmixer einrühren. Die Suppe mit Weißwein, Zitronensaft und Salz abschmecken. Den geriebenen Kren löffelweise dazugeben bis der gewünschte Geschmack erreicht ist. Schlagobers aufschlagen, die Hälfte davon in die Krensuppe einrühren. Den Rest für die Garnierung aufheben.

*Viel Spaß beim Nachkochen!*



*Alena Dannhauser und Sophie Rappold, Schülerinnen des Ausbildungsschwerpunktes GEOS an der HBLW Saalfelden*



# Pflege & Betreuung zu Hause

## Hausmittel gegen Durchblutungsstörungen in der kalten Jahreszeit

Die kalte Jahreszeit bringt oft eine Verschärfung von Durchblutungsproblemen mit sich, insbesondere für Senioren. Eine gute Durchblutung ist jedoch entscheidend für die Gesundheit. Nachfolgend einige einfache Hausmittel, die helfen können, die Durchblutung in den Wintermonaten zu fördern:

- **Ingwertee trinken:** Ingwer hat entzündungshemmende Eigenschaften und fördert die Durchblutung. Ein regelmäßiger Konsum von Ingwertee kann helfen, die Blutzirkulation zu verbessern.
- **Bewegung im Sitzen:** Auch wenn es draußen kalt ist, ist es wichtig, sich regelmäßig zu bewegen. Einfache Übungen wie das Anheben der Füße im Sitzen oder das Drehen der Fußgelenke können die Blutzirkulation anregen, ohne dass man sich der Kälte aussetzen muss.
- **Wärmende Gewürze verwenden:** Gewürze wie Zimt, Cayennepfeffer und Knoblauch können die Durchblutung fördern und den Körper von innen wärmen. Du kannst sie leicht in die tägliche Ernährung integrieren, sei es durch Streuen auf Speisen oder das Zubereiten von würzigen Tees.
- **Heiße Bäder nehmen:** Ein warmes Bad ist entspannend und verbessert die Blutzirkulation. Achte auf ein nicht zu heißes Wasser, um die Haut nicht zu reizen.
- **Kompressionsstrümpfe tragen:** Sie helfen, den Blutfluss in den Beinen zu unterstützen und Schwellungen zu reduzieren – eine einfache, aber effektive Möglichkeit, Durchblutungsstörungen vorzubeugen.
- **Omega-3-Fettsäuren einnehmen:** Fischöl, das reich an Omega-3-Fettsäuren ist, kann die Blutzirkulation verbessern. Entweder in Form von Nahrungsergänzungsmitteln oder durch den Verzehr von fetthaltigen Fischen wie Lachs kann eine positive Wirkung haben.
- **Regelmäßige Fußmassagen:** Eine sanfte Massage der Füße kann die Durchblutung fördern. Verwende dazu ein wenig wärmendes Massageöl und massiere die Füße in kreisenden Bewegungen.

Diese Hausmittel sind kein Ersatz für professionelle medizinische Beratung, besonders wenn Durchblutungsstörungen bereits vorliegen. Es ist wichtig, die Symptome ernst zu nehmen und bei Bedarf einen Arzt aufzusuchen. Dennoch können diese einfachen Maßnahmen dazu beitragen, die Blutzirkulation zu verbessern und den Winter für dich angenehmer gestalten.

Maria Niederseer  
Schartental 48  
6393 St. Ulrich am Pillersee  
0650 4514531  
[www.wertvollerleben.at](http://www.wertvollerleben.at)





BIS ZU 1.000 MBIT/S DOWNLOAD UND 700 MBIT/S UPLOAD

# Besser surfen denn je!



## Zeit für große



Vor Ort für Sie da: Das Ortswärme-Team Foto: Ortswärme St. Johann

Seit 2007 ist die Ortswärme St. Johann als regionaler Wärmelieferant auch Internetanbieter und baut das heimische Fernwärme- und Glasfasernetz beständig aus. Mehr als 150 Kilometer Kabel wurden in den Orten St. Johann, Oberndorf, Kirchdorf, Erpfendorf und Fieberbrunn bereits verlegt und über 2.500 Haushalte angeschlossen. Jetzt begeistert die Ortswärme mit einem enormen Internet-Upgrade und den besten Tarifen der Region. „Wir haben bisher noch nie einen so großen technischen Schritt nach vorne gemacht! Unsere Mitarbeiter investierten Monate an Zeit und Arbeit und investieren immer noch“, sagt Geschäftsführer Ing. Fritz Obernauer nicht ohne Stolz.

### Im Klartext heißt das:

Bessere Bandbreiten, mehr Power, höhere Performance – und das zu deutlich günstigeren Preisen. Jeder Kunde wird im Knotenraum möglichst direkt angebunden. Die

Core-Switches wurden auf 10 Gbit-Ports umgestellt – dadurch ergeben sich Download-Geschwindigkeiten von bis zu 1.000 Mbit/s und Upload-Geschwindigkeiten von bis zu 500 Mbit/s. Für Businesskunden lässt sich der Upload sogar auf bis zu 700 Mbit/s hochschrauben. Zeit für große Daten!

### Service vor Ort

Durch den eigenen Glasfaseranschluss direkt bis zum Gebäude und durch die dreifache Absicherung der Leitung ist höchste Ausfallsicherheit gewährleistet. Das heißt: Volle Bandbreiten auch in der Hochsaison! Dazu punktet die Ortswärme mit individuellem Service, regelmäßiger technischer Wartung, persönlicher Beratung und Tipptopp-Betreuung vor Ort. Bei Fragen erreichen Sie Ihre Ansprechpartner telefonisch oder Sie schauen im Kundencenter der Ortswärme St. Johann vorbei. So oder so ist immer jemand für Sie da.

### Die besten Tarife!

Alle Details zur neuen Internet-Power und den neuen Preisen – Breitband-Internet allein oder im Kombi-Paket mit Kabel-TV – finden Sie auf [www.ortswaerme.info](http://www.ortswaerme.info)!

### Ortswärme St. Johann in Tirol GmbH

Speckbacherstraße 33  
6380 St. Johann in Tirol  
Tel.: 05352 20766  
Mail: [office@ortswaerme.info](mailto:office@ortswaerme.info)  
Öffnungszeiten:  
Mo.–Fr. 7:30–12:00 Uhr  
Mo.–Do. 13:00–16:00 Uhr

Jetzt Verfügbarkeit prüfen:



**TOP-ANGEBOT PRIVAT**

**Surfer Gold**

Download	Upload
<b>250 Mbit/s</b>	<b>125 Mbit/s</b>


€ 36,<sup>50</sup> pro Monat




**TOP-ANGEBOT BUSINESS**

**Smart Business Gold**

Download	Upload
<b>200 Mbit/s</b>	<b>100 Mbit/s</b>

€ 34,<sup>90</sup> pro Monat

Ortswärme  St. Johann i. T.

 FernWärme  Breitband  Kabel-TV

**Eisbaden in heimischen Gewässern:****Kostet sehr viel  
Überwindung**

Spaziergänger am Pillersee oder an der Saalach beobachten oft staunend wie ein Mann mit Badehose und Wollhaube bekleidet ins eisige Wasser steigt. Die Kälte scheint ihm nichts auszumachen. Kurt Mikula, bekannt als kreativer Autor, Liedermacher und Religionspädagoge praktiziert das Eisbaden heuer bereits den dritten Winter. Er hat inzwischen viele heimische Gewässer ausprobiert, darunter den Badeteich bei der Vorderkaserklamm ebenso wie den Zeller See.

Früher sei er regelmäßig gelaufen, habe aber Schmerzen in den Gelenken bekommen. Auf der Suche nach Ersatz um sich zu ‚entstressen‘ habe er das Eisbaden für sich entdeckt. Im ersten Winter hat er sich zu einer 30-Tage-Challenge motiviert. Einen Monat lang ist er täglich baden gegangen, bei jedem Wetter. „Am Anfang ist es ein Schock, das Adrenalin schießt ein, die Blutgefäße ziehen sich zusammen. Man gerät in Panik“, schildert er das frostige Erlebnis. „Es kostet mich sehr viel Überwindung. Es braucht schon Disziplin und Willenskraft um in das kalte Wasser zu steigen“, erzählt Kurt, während er zu einem geschützten Platz an der Saalach wandert. Die Bewegung vorher und nachher ist für ihn sehr wichtig.

Inzwischen hat er eine unaufgeregte Routine entwickelt. Meist bleibt er zwei Minuten im Wasser. Im Pillersee hat er seinen persönlichen Rekord aufgestellt und es zwölf Minuten lang ausgehalten. „Ich atme ganz ruhig, konzentriere mich nur auf meinen Körper und denke an nichts. Wenn ich herauskomme fühle ich mich wie neugeboren. Es tut mir gut.“ Nach dem Abenteuer im Wasser hat er es nicht eilig. Kurt macht noch entspannt seine Übungen, trocknet sich dann erst ab, zieht sich gemächlich an und geht zu Fuß nach Hause. So erhole sich sein Körper am besten von dem Schock.

Eisbaden hat sich zu einem Trend entwickelt. Es gibt Kurse mit Anleitungen zur richtigen Atmung. Kurt macht das lieber allein und auf seine eigene Weise. Aber er freut sich, wenn er Menschen inspirieren kann, sich zu trauen und das selber auszuprobieren. Er gibt auch gerne wichtige Hinweise, wie die Hände aus dem Wasser zu halten, weil die Finger leicht erfrieren. „Die Haube ist übrigens nur ein psychologischer Trick, damit man zumindest etwas Warmes am Kopf hat“, meint er zum Abschluss lachend.

-gud-



Kurt Mikula: Aufwärmübungen nach vier Minuten im 3 Grad kalten Wasser

Fotos: Dürnbergler

**Energie Tirol:****Bis zu 100%  
Förderquote**

Die seit 1.1.2024 gültige Umsatzsteuerbefreiung auf Photovoltaik-Module und vor allem die fast 100% Förderung für den Heizungstausch für Privatpersonen sind in aller Munde. Wer jetzt handelt, kann einen entscheidenden Beitrag zum Klimaschutz leisten und vor allem sehr viel Geld sparen. Die Energieagentur Tirol zeigt auf, wo es sich heuer besonders lohnt: Beim Heizungstausch und der thermischen Sanierung!

Die aktuelle Förderlage ermöglicht es auch kommenden Generationen fossilfrei zu leben. So sind die Landesförderungen beim Heizungstausch auf gewohnt hohem Niveau, die Förderungen des Bundes wurden stark erhöht. Bei der thermischen Sanierung werden ab 50%, beim Tausch von Heizsystemen sogar ab 75% gefördert. Durch die Kombination der Förderungen von Land und Bund können sich so Fördersummen von bis zu 100% ergeben. Erforderlich ist ein gültiger Energieausweis (nicht älter als zehn Jahre) oder eine Beratung mit Nachweis der Energieagentur Tirol. Vor dem Heizungstausch sollte auch überprüft werden, ob eine vorherige Gebäudesanierung Sinn macht und dann eine kleinere Heizungsanlage ausreicht. Auch der Einsatz von nachwachsenden Rohstoffen bei der thermischen Sanierung lohnt sich (100% Kombi-Förderung möglich). Die Förderbedingungen sind unterschiedlich: Der Bund fördert z.B. nur Fernwärme (bei Anschlussmöglichkeit), die Vorlauftemperatur für Wärmepumpen und auch der Beantragungszeitpunkt unterscheidet sich.

Durch die Neuerungen sind Sanierungsvorhaben 2024 so attraktiv wie nie, bestätigt Bruno Oberhuber, GF Energieagentur Tirol. Einen

**Überblick über Fördermöglichkeiten** bietet die Webseite [www.energieagentur.tirol](http://www.energieagentur.tirol)

Wie viel im Einzelfall gespart werden kann, zeigen einige konkrete Beispiele. Hierbei handelt es sich um fiktive Rechenbeispiele, die exakten Investitionskosten und Förderbeträge hängen von den individuellen Begebenheiten ab. Bei einem Einfamilienhaus mit alter Öl- oder Gasheizung kann so bei einem Tausch zu einer:

**Förderbeispiele****Erdwärmepumpe: Kosten 40.000 €**

Basisförderung Bund: max. 23.000+5.000 Bohrbonus = 28.000 €

Basisförderung Land Tirol: 25% 10.000+3.000

Einmalbonus = 13.000 €

Förderbetrag = 41.000 €\*  
\* Da die Gesamtförderung 100% übersteigt reduziert sich die Landesförderung um 1.000 €, ergibt eine Förderquote von 100%**Luftwärmepumpe: Kosten 25.000 €**

Basisförderung Bund: max. 16.000 €

Basisförderung Land Tirol: 25% 6.250+3.000 Einmalbonus = 9.250 €

Förderbetrag = 25.250 €\*  
\* Da die Gesamtförderung 100% übersteigt reduziert sich die Landesförderung um 250 €, ergibt eine Förderquote von 100%**Pelletsheizung: Kosten 36.000 €**

Basisförderung Land Tirol: 25% 9.000+3.000 Einmalbonus = 9.000 €

Basisförderung Bund: max. 18.000 €

Restinvestition: 6.000 €

Ergebnis: 30.000 €  
Ergebnis: 30.000 € ergibt eine Förderquote von 83%, umgerechnet 30.000 €.



## Versammlung der Musikkapelle Waidring:

## Team rund um Obfrau Sylvia Zöggeler bestätigt



Am 12. Jänner blickte die Waidringer Musi im Probelokal auf ein erfolgreiches und arbeitsintensives Musikjahr zurück. Ein ereignisreiches Jahr - vieles gab es von Obfrau Sylvia Zöggeler zu berichten. Von Frühjahrskonzert, Platzkonzerte, das legendäre Bezirksmusikfest bis hin zum Dorffest uvm.

Kapellmeister Mario Millinger berichtete über die geleistete musikalische Arbeit im vergangenen Jahr und dankte den Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit. Den meisten Einsatz haben im Vorjahr Katrin Foidl und Armin Foidl gezeigt. Die Probenkönige erhielten ein kleines Präsent. Abschließender Dank der Vereinsführung gebührt allen Sponsoren, Gönnern, Unterstützern und Freunden der Musikkapelle Waidring. -red-

Der neue/alte Ausschuss vorne: Schriftführerin Marlene Kunze, Obfrau Sylvia Zöggeler, Jugendreferentin Christiane Foidl, Bekleidungswartin Isabella Foidl – hinten: Kassier Fabian Foidl, Kapellmeister Mario Millinger, Obfrau-Stv. Markus Millinger, Zeugwart Daniel Foidl (v.li.)

Foto: BMK Waidring



## Skiclub St. Ulrich a.P. und Sportverein Erpfendorf-Wald:

## Österr. Meisterschaft Biathlon Kinder &amp; Schüler



Eine Großveranstaltung mit fast 190 gemeldeten jungen Biathleten ging am Wochenende im Nordischen Zentrum in St. Ulrich a. P. in Szene. Gemeinsam sorgten die engagierten Sportvereine von St. Ulrich und Erpfendorf für perfekte Bedingungen und eine reibungslose Rennabwicklung. Die Einzel- und Staffelbewerbe wurden als Austria Cup LG und Österr. Meisterschaft gewertet. Aus heimischer Sicht erfreuliche Tage für Teilnehmer, Trainer und Betreuer.

## Einzel Schülerklassen S13 – S15 (Top Ten)

4. Krepper Emely, SV Erpfendorf
9. Hirschbichler Daniel, SC Leogang
9. Schiestl Julia, HSV Hochfilzen
7. Haitzmann Simon, SC Leogang
10. Heugenhauser Noah, SC Leogang
4. Hirschbichler Leonie, SC Leogang

3. Denner Tim, HSV Hochfilzen
5. Richter Tobias, SC Unken

## Einzel Kinderklassen K12 – K10 (Top Ten)

1. Müllauer Stefan, SC Leogang
3. Danzl Hannah, SV Erpfendorf
5. Reisenbauer Ida, SV Erpfendorf
7. Foidl Eva-Maria, SC St. Ulrich
2. Richter Mathias, SC Unken
3. Hörl Paul, SC St. Ulrich
7. Foidl Samuel, St. Ulrich
2. Abfalter Lea, SC St. Ulrich
3. Schroll Diana, HSV Hochfilzen
9. Portenkirchner Sophia, HSV Hochfilzen
7. Foidl Florian, SC St. Ulrich
10. Simair Matthias, SC St. Ulrich
6. Reich Sina, SC St. Ulrich
7. Rienzner Sophie, HSV Hochfilzen
8. Kirchner Elisa, SC St. Ulrich

## Staffel-Ergebnisse S14-S15

1. Oberösterreich 1
2. Salzburg 1 (Haitzmann Simon/Leogang, Richter Tobias/Unken)
3. Tirol 1 (Denner Tim/Hochfilzen)

1. Salzburg 1 (Hirschbichler Leonie/Leogang)
2. Tirol 1
3. Salzburg 2

## Staffel-Ergebnisse K12-K13:

1. Steiermark 1
2. Tirol 1
3. Salzburg 1 (Hirschbichler Daniel/Leogang)
1. Tirol 1
2. Tirol 3 (Abfalter Lea, Foidl Eva-Maria/beide St. Ulrich)
3. Kärnten 1

-rw-



Die S14-S15 Medaillengewinner mit Simon Haitzmann (Leogang), Tobias Richter (Unken), Tim Denner (Hochfilzen)



Silber für K12-K13 Tirol 3 mit Lea Abfalter, Eva-Maria Foidl (St. Ulrich), Hanna Danzl (Erpfendorf)

Fotos: Wörgötter



**Taekwondo Club Raiffeisen Fieberbrunn:****Erfolgreiche Gürtelprüfung**

Vor Weihnachten wurde zum Jahresabschluss die Winter-Gürtelprüfung durchgeführt. Die Prüfungskommission bestand aus Ehrenobmann Martin Seelos (Vorsitz) und Obmann Devid Smole.

In den verschiedensten Kategorien – Theorie, Formenlauf, Einschrittkampf, Freikampf, Bruchtest und Überprüfung der körperlichen und koordinativen Fitness und Fertigkeiten – stellten sich 26 Vereinsmitglieder den strengen Blicken der beiden Bundesprüfer. Die Prüflinge wurden dabei von einer Vielzahl an Verwandten, Freunden und Bekannten tatkräftig unterstützt, welche als Zuschauer teilweise nervöser waren, als die Prüflinge selbst.

Alle Teilnehmer zeigten gute bis sehr gute Leistungen und bestanden somit die fast zweieinhalbstündige Prüfung.

Die Prüfer, der Vorstand und das gesamte Trainerteam gratuliert recht herzlich zu diesen tollen Leistungen. Die harte und strenge Vorbereitung auf die Prüfung hat Früchte getragen.

-red-



Foto: TKD Club

**Skiclub Fieberbrunn – Raiffeisen Bezirkscup Kinder & Schüler:****Schwierige Bedingungen zum Saisonauftakt**

Auf der Rennstrecke am Doischberg in Fieberbrunn startete der alpine Nachwuchs der Jahrgänge 2016 bis 2009 in die aktuelle Bezirkscup-Saison 2023/24. Am Samstag (06.01.) kämpften die Kinder und am Sonntag (07.01.) in zwei Läufen die Schüler um die Platzierungen. An beiden Tagen sorgte das Team und die zahlreichen Helfer des SC Fieberbrunn trotz Niederschlag für gute und faire Bedingungen.

Bei den Kindern gingen die Klassensiege vorwiegend an die Läufer aus dem Brixental. Die heimischen Skiclubs konnten sich über einige Podest- und Top Ten Plätze freuen.

**Ergebnisse Kinder (Top Ten)**

**SC Fieberbrunn:** 7. Adelsberger Jack – 4. Fleckl Isabella – 7. Tykal Greta –

9. Gastl Katharina – 4. Bergmann Eva, 10. Pletzenauer Elisa.  
**SC Hochfilzen:** 8. Osterbuhr Luca, 9. Flatscher Elias – 3. Langegger Maria, 9. Hauser Emma, 8. Stumpf Luis, 10. Unterrainer Raphael – 2. Habai Maksymilian – 3. Langegger Amalia, 7. Möschl Laura – 9. Unterrainer Jakob.  
**WSV St. Jakob:** 3. Niedermoser-Kogler Jakob 10. Niedermoser-Kogler Lorenz.  
**SC St. Ulrich:** 10. Wopfner Valentin – 9. Niederberger Franziska – 6. Bucher Jakob – 2. Brüggel Zita – 4. Günther Felix.  
**SC Waidring:** 10. Romy Brüggel – 7. Krepper Ramona, 8. Massinger Emilia – 3. Winkler Lea – 2. Winkler Felix.

**Ergebnisse Schüler 1. Lauf (Top Ten)**

**SC Fieberbrunn:** 1. Wallner Josefa.  
**SC Hochfilzen:** 4. Mitka Milena – 7. Pankiewicz Julian.  
**WSV St. Jakob:** 9. Hoffmann Noel.  
**SC St. Ulrich:** 8. Günther Paul.  
**SC Waidring:** 5. Pühringer Sofie, 6. Schweidler Vanessa.

**Ergebnisse Schüler 2. Lauf (Top Ten)**

**SC Fieberbrunn:** 1. Wallner Josefa.  
**SC Hochfilzen:** 4. Mitka Milena – 5. Pankiewicz Julian.  
**WSV St. Jakob:** 10. Kröss Nicole, 9. Hoffmann Noel.  
**SC St. Ulrich:** 10. Günther Paul.  
**SC Waidring:** 5. Schweidler Vanessa, 10. Gstöttner Nicole Anna.

-rw-



Bezirkscup Schüler: Die ersten Klassensieger der Saison 2023/24

Foto: TSV Bezirk Kitzbühel



## HSV Hochfilzen - Biathlon Austria Cup #4:

## Einige hoffnungsvolle Nachwuchsathleten/innen



Österreichs Biathleten der Klassen Jugend bis Junioren waren Mitte Jänner im Rahmen des 4. Austria Cup im Biathlonstadion Hochfilzen zu Gast. Am Samstag wurde ein Sprint über 6, 7,5 und 10 km ausgetragen, die Verfolgung am Sonntag ging über 7,5, 10 und 12,5 km.

Einige Mitglieder der heimischen Sportvereine sorgten für gute Platzierungen:

Für **Simone Eder** (SC Leogang) verlief der Sprint (8. Platz) und die Verfolgung (5. Platz) nicht nach Wunsch. Aber ihre kürzlich erzielten Erfolge zeigen ihr Leistungsvermögen:

Silbermedaille Single Mixed mit Simon Hechenberger bei der ÖM in Hochfilzen. Mit den Rängen drei (Sprint) und sechs (Massenstart) beim int. Alpencup in Goms (Schweiz) war sie jeweils beste Österreicherin und verbesserte sich auf Rang 2 in der Gesamtwertung.

In Hochfilzen für den SC Leogang waren am Start: Daniel Margesin (3. Sprint, 2. Verfolgung), Marco Bauer (11. Sprint), David Rieder (13. Sprint, 9. Verfolgung).

In sehr guter Form ist auch **Anna Millinger** (SC St. Martin). Sie holte sich in Hochfilzen

trotz zwei Fehlern den Klassensieg Jugend 19. Kurz vor Silvester wurde sie Österreichische Meisterin U19 in der Single Mixed Staffel mit Thomas Marchl.

Seit Jahren zeigt auch **Lena Pinter** (WSV St. Jakob) Spitzenleistungen im Nachwuchsbereich. Beim Austria Cup in Hochfilzen wurde die U19-Athletin vierte (Sprint) und zweite (Verfolgung). **Luca Schuster** (HSV Hochfilzen) errang im Heimstadion die Plätze 15 (Sprint) und 9 (Verfolgung). -rw-



Verfolgung JUG 19 Podest mit Siegerin Anna Millinger (SC St. Martin) und der Zweiten Lena Pinter (WSV St. Jakob)



Simone Eder (SC Leogang) ist derzeit zweite in der int. Alpencupwertung 2023/24  
Fotos: SC St. Martin/HSV Hochfilzen

## Billardclub Saustall Fieberbrunn – Tiroler Meisterschaft 9-Ball:

## Erfolgreicher Saisonstart mit sieben Medaillen



Mitte Jänner wurde die diesjährige Billardsaison mit der Landesmeisterschaft 9-Ball in Kramsach und Inzing eröffnet. Von Seiten des BC-Saustall waren mit dabei: Andrea Bachler und Juni Oberacher (Mädchen), Yannik Putzer, Joshua Oberacher und Philian Soder-Hocke (U14), Marion Winkler und Seychelyne Knapp (Damen), Clemens Schober, Tobias Musil und Michael Winkler (Allg. Klasse) sowie Günter Würtl (Senioren).

Clemens Schober konnte sich im Halbfinale mit 6:1 gegen Fabian Böhler (Innsbruck) durchsetzen. Tobias Musil bezwang Simon

Baur (Inzing) mit 6:2 und so war die Neuauflage des Finales im ersten Turnier 2023 perfekt. In einem starken Finale behielt Tobias trotz der frühen Führung von Clemens die Nerven und gewann nach einem 0:4 Rückstand mit 6:4. Er darf sich erneut Tiroler Meister nennen und nahm stolz die begehrte Holz-Trophäe für die erfolgreiche Titelverteidigung entgegen.

Bei den Damen gewann Marion Winkler gegen Martina Witting (Inzing) und Sarah Kapeller (Innsbruck) gegen Seychelyne Knapp die Halbfinalis. Im hart umkämpften Finale gelang

Marion Winkler die zweite Titelverteidigung und die nächste Goldmedaille für den BC Saustall.

In der Mädchen-Klasse eroberte Andrea Bachler ungefährdet den Tiroler Meistertitel, Juni Oberacher holte Bronze. Bei den Knirpsen blieb Yannik Putzer ungeschlagen und besiegte im Finale seinen Landeskaderkollegen Raphael Marth (Vils) mit 3:2.

Mit vier von sieben Goldmedaillen, einer Silber- und zwei Bronzemedaillen feierten die heimischen Billard-Asse einen überaus gelungenen Saisonstart. -red-



Damen-Klasse (2/3.v.li.) Marion Winkler (Gold), Seychelyne Knapp (Bronze)



Allg. Herren (v.li.) Clemens Schober (Silber), Tobias Musil (Gold)

Fotos: BC Fieberbrunn



## 17. Int. Eröffnungsrennen der Trainingsgemeinschaft Pillerseetal:

# Alpiner Nachwuchs zeigte sehr gute Leistungen



Ende Dezember wurde bei besten Bedingungen und herrlichem Wetter auf der Rennstrecke Doischberg in Fieberbrunn das Int. Eröffnungsrennen durchgeführt. Durch die erstklassige Zusammenarbeit aller Clubs der Trainingsgemeinschaft (Fieberbrunn, Hochfilzen, St. Jakob, St. Ulrich, Waidring) konnten die Rennen in vorbildlicher Weise abgewickelt werden.

Insgesamt waren 150 Läufer für die Kinder-

und Schülerklassen gemeldet – davon auch Rennläufer aus Salzburg und Bayern. Die Kinder (Jg. 2012 – 2017) bestritten einen RTL-Durchgang, die Schüler absolvierten zwei Fahrten. Bepreist wurden die ersten fünf in der Kinderkategorie mit edlen Holzpokalen, hergestellt von Lois Kröss, Erwin Kogler und Patrick Steinlechner. „Herzlichen Dank für eure Unterstützung!“ Für die Besten der Schülerklassen gab es jeweils Pillerseetaler. Vielen Dank dafür an den TVB Pillerseetal.

Den Ehrenschutz haben dankenswerterweise die Gemeinden übernommen.

Die Athleten der Trainingsgemeinschaft zeigten sich bereits in sehr guter Form und erreichten Siege, mehrere Podestplätze und Top 5 Platzierungen. Tagesschnellste des Kinderrennens waren Anna Rogl (SC Itter) und Philipp Sandbichler (SK Hopfgarten). Katharina Unterdechler (SC Dachstein) und Rui Suto (WSV Bad Hofgastein) erzielten die Tagesbestzeiten bei den Schülern. *-red-*



Kinder U8 (v.li.) 2. Jakob Niedermoser-Kogler (St. Jakob), 1. Johann Eckstein (Brixen), 3. Jack Adelsberger (Fieberbrunn), 4. Jakob Peer (St. Ulrich), 5. Luca Osterbuhr (Hochfilzen)



Schüler 15/16 (v.li.) 2. Ella Dickson-Turner (Westendorf), 1. Josefa Wallner (Fieberbrunn), 3. Franziska Grassl (Krispl-Gaißau) mit BGM Walter Astner und TSV-Bezirksreferent Josef Hirzinger

Fotos: TG Pillerseetal

## FESA CC Alpencup Nordisch in St. Ulrich am Pillersee:

# Internat. Langlaufelite zu Gast im Pillerseetal



Das Nordische Zentrum in St. Ulrich a. P. war vor Weihnachten Austragungsort der zweiten Station des FESA CC Alpencup (vormalig FIS Conti Cup) – nach dem Weltcup die zweithöchste Rennserie.

Über 300 Langläufer und Langläuferinnen aus 22 Nationen kämpften auf den anspruchsvollen Rennstrecken im Ortsteil Schwendt um die Podestplätze. Einmal mehr sorgte das erfahrene OK-Team des Skiclub St. Ulrich a. P. für ausgezeichnete Verhältnisse. Wobei am Freitag alle Beteiligten durch Wind und Regen extrem gefordert waren.

Am Donnerstag zeigte Heidi Bucher (Nordic Team Absam) ihre Sprintqualitäten und sicherte sich im packenden U20-Finallauf Platz 3. Maïke Bogner (AUT/Kobenz) absolvierte die U20 Viertel-Finallaufe am 20. Platz. Beim Sprint der Damen sorgten die Schweizerinnen Alina

Meier und Nadja Kaelin für einen Doppelsieg. Auch am U20-Podest waren mit Sieger Isai Naeff und Roman Alder zwei junge Schweizer zu finden. Italien war im Finale der sechs besten Herren mit vier Athleten vertreten, der Sieg ging an Martino Carollo (ITA).

Bei den Einzelrennen klassisch (10 km) gab es trotz widrigster Verhältnisse sehr knappe Entscheidungen. Beste Österreicherin war erneut Heidi Bucher (9. Platz). U20-Läufer Tobias Ganner (Obertilliach) belegte Platz 24. Einzige Starterin aus dem Bezirk Kitzbühel war Hannah Sieberer vom SC Kössen. Abschließend lobte der FESA Delegierte Bernd Raupach die vorbildliche Durchführung durch den Skiclub St. Ulrich a. P. und die technisch anspruchsvolle Rennstrecke Geiselbühel. *-rw-*



Heidi Bucher (Absam) war mit den Plätzen 3 und 9 beste Österreicherin



Start zum U20 Finale der Herren

Fotos: Wörgötter








Sparen Sie  
**-25 %**  
 vom UVP

## DIE ZUKUNFT DES SCHLAFES BEGINNT JETZT

**Unsere anpassungsfähigsten TEMPUR® Matratzen aller Zeiten -  
 jetzt als attraktives Komplettangebot**

Mit diesem TEMPUR® Relax Bett verwandeln Sie Ihr Schlafzimmer in eine elegante Komfortzone. Ergänzen Sie es mit den neuen, perfekt darauf abgestimmten TEMPUR PRO® Matratzen in fünf Liegegefühlen nach Wahl.

	+		+		=	<p><b>TEMPUR® Preis</b>                  7.390 € UVP</p> <p style="background-color: red; color: white; padding: 5px;"><b>Hauspreis</b>                  5.490,- €</p>
<p>TEMPUR® Relax Bett                  Ash Grey, Kopfteil Check 110 cm                  Schwebeoptik, 180 x 200 cm</p>		<p>2 x TEMPUR® Premium Flex                  Systemrahmen 500                  90 x 200 cm</p>		<p>2 x TEMPUR PRO®                  SmartCool™ Matratzen                  90 x 200 cm</p>		<p>Angebot nur gültig für                  das Relax Bett in dieser                  Ausführung.</p>

Gültig nur für Neuaufträge bis zum 29.02.2024. Alle Maße sind ca.-Angaben. Aktionen nicht kombinierbar. Modellabweichungen, Irrtümer und Liefermöglichkeiten sind vorbehalten. Alles Abholpreise.

**DIE NEUE TEMPUR PRO®**

JETZT BIS ZU **700€ SPAREN**



Mehr Infos zur Matratzen-Aktion finden Sie im Innenteil.

  
**fairhotel**  
 HOCHFILZEN

6395 Hochfilzen/Tirol  
 Kulturhausstraße 1  
 Tel: +43 5359-23456  
[info@fairhotel-hochfilzen.at](mailto:info@fairhotel-hochfilzen.at)  
[www.fairhotel-hochfilzen.at](http://www.fairhotel-hochfilzen.at)



## Was wir machen

Herstellung und Veredelung von hochwertigen Lebensmitteln aus kontrolliert biologischem Anbau



## Wofür wir stehen

- 100% Bio, faire Preise, Qualität und Innovation
- Wirtschaften im Sinne einer Gemeinwohlökonomie
- Faire, nachhaltige Partnerschaften – intern, extern, regional und international
- Keine Gewinnausschüttung, sondern Reinvestment in nachhaltige Projekte
- Förderung von Projekten der Themen Menschenrechte, Tierschutz und Umweltschutz

**Gemeinsam können wir viel bewegen!**

Teile deine Ideen mit unserem Nachhaltigkeitsteam unter [csr@biologon.at](mailto:csr@biologon.at) oder [umwelt@biologon.at](mailto:umwelt@biologon.at)

**Werde Teil unseres Teams und bewirb dich!**  
unter [personal@biologon.at](mailto:personal@biologon.at)



**SHOP Öffnungszeiten:**  
Montag bis Freitag 08:00 - 17:00 Uhr